



Starkregen

Gefahrenkarten für den Landkreis Rastatt
und der Stadt Baden-Baden gehen online

Mit der Erstellung der Kommunalen Starkregenrisikomanagement-Konzepte und insbesondere auch durch das Vorliegen der Starkregengefahrenkarten können Bürgerinnen und Bürger sowie die Kommunen den Risiken nun konkretes Handeln entgegensetzen.

**Hierzu findet am Mittwoch, 24. April 2024 um 18:00 Uhr
im Bürgersaal des Rathauses eine Bürgerinformationsveranstaltung statt.**

Neben der Vorstellung der Starkregengefahrenkarten durch die Planungsbüros besteht für interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich umfangreich zu informieren.

Die Einwohnerschaft ist hierzu recht herzlich eingeladen.



Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Walter Hauns

Unser langjähriger Mitarbeiter Walter Hauns ist am 5. April 2024 verstorben. Herr Hauns war von 1998 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2014 im Bauhof der Gemeinde Iffezheim beschäftigt und insbesondere für die Pflege der Grünanlagen zuständig. Im Kreise der Kollegen war er allseits sehr geschätzt.

Den Angehörigen sprechen wir unser tief empfundenes Mitgefühl aus.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Für den Gemeinderat
und die Gemeindeverwaltung

Christian Schmid
Bürgermeister

Für den Personalrat
der Gemeinde

Hartmut Hog
Personalratsvorsitzender

Neues aus der Iffothek



Welttag des Buches - die Iffothek feiert mit

Am 23. April jeden Jahres feiern die Buchhandlungen den „Welttag des Buches“. Die Iffothek feiert mit und hat sich für diesen Tag besondere Aktionen ausgedacht.

Dienstag, 23. April 24, Iffothek

14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Bücher-Ausstellung zum Thema Buch und Sprache

14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Glücksrad drehen und einen Gutschein für einen Jahresbeitrag in der Iffothek gewinnen oder eine Kinderveranstaltung nur für Ihr Kind und seine Freunde und Freundinnen

15:00 Uhr

Wir lesen Kindern ab 5 Jahren Bilderbücher zum Thema Sprache vor (keine Anmeldung erforderlich)



Nächster Literaturtreff

Mittwoch, 24. April 2024, 17:45 - 19:15 Uhr
Thema: Zufall - Fügungen - Schicksal
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Detektiv-Seminar
für Kinder von
8 - 12 Jahre**



Freitag, 26. April 2024
15:30 Uhr - 17:30 Uhr

Iffothek



Mit einem Detektiv einen „echten“ Fall lösen?

Spuren sichern wie die Profis und den Täter anhand der Spuren identifizieren?



Das klingt wie ein Krimi! Mit uns könnt Ihr direkt lernen wie das geht!



Alex Schrupf ist ein „echter“ Detektiv, der jeden Tag richtige Fälle bearbeitet und löst. Er führt seine Detektei Adler in Wiesbaden seit fast 25 Jahren.



Von ihm lernt ihr hautnah, was ein Detektiv benötigt, welche Techniken Ermittler anwenden, und was man als Detektiv überhaupt darf.

Lasst Eure kriminalistische Spürnase schulen. Alex zeigt Euch wie das geht!



SCAN ME



Hier geht's zur Anmeldung!

www.unser-ferienprogramm.de

SEID IHR BEREIT?

Der Abschluss steht bevor!

Countdown läuft!

Lernnacht@Iffothek
03.05.2024
18:00 Uhr - 22:00 Uhr



Lernnacht für die Abschlussprüfungen

„Wenn man aufschiebt, was man zu tun hat, läuft man Gefahr, es nie tun zu können.“
Charles Baudelaire - Französischer Schriftsteller 1821 bis 1861

Wir bieten:

- Ruhige Lernplätze mit Steckdosen
- WLAN, Scanner, Drucker und Kopierer
- Fachliche Unterstützung bei der Medienrecherche
- Möglichkeit zur Nutzung von relevanten Datenbanken
- Motivations-Power-Snacks und Getränke

Freitag, 03. Mai 2024

Kommt zwischen 18:00 Uhr und 22:00 Uhr vorbei, so lange ihr wollt!

Ohne Anmeldung!

Die Abschlussprüfung steht kurz bevor und so langsam wird es ernst? Ihr sucht einen Platz, wo ihr in Ruhe lernen oder euch mit Freundinnen und Freunden noch einmal zu euren Lerninhalten austauschen könnt?

Wir erweitern für euch exklusiv die Öffnungszeiten. Zwischen 18:00 und 22:00 Uhr könnt ihr nicht nur auf 3 Etagen freies WLAN nutzen, sondern auch einen Laptop, Kopierer und Drucker. Gerne könnt ihr auch eigene Geräte mitbringen. Es stehen euch relevante Datenbanken und Medien zur Verfügung.

Iffothek Medienhaus Iffezheim
Hauptstraße 54 - 76473 Iffezheim
07229/605-28

Inhaltsverzeichnis

Iffezheim aktuell	2 - 3
Amtliches & Bekanntmachungen	4 - 5, 8 - 12
Kontakte auf einen Blick	6
Wichtiges in der Übersicht	7
Schulen und Kindergärten	12 - 13
Vereinsnachrichten	13 - 20
Parteien	20
Kirchennachrichten	20 - 22
Interessantes	22 - 23



AMTLICHES & BEKANNTMACHUNGEN

Kommunalwahl und Europawahl am 9. Juni 2024 Angebote der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

Am 9. Juni 2024 finden in Baden-Württemberg Kommunalwahlen statt. Es werden neue Gemeinde- und Ortschaftsräte, Kreisräte in die Kreistage der Landkreise sowie die Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart neu gewählt. Aber welche Aufgaben haben Kommunen und Landkreise überhaupt? Wie funktioniert Kommunalpolitik? Was habe ich als Gemeinderat zu tun und wie kann ich gewählt werden? Und wie wähle ich eigentlich richtig bei den Kommunalwahlen?

Zu diesen und vielen weiteren Fragen informiert die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB) umfangreich in zahlreichen Veröffentlichungen und Publikationen für verschiedene Zielgruppen; es werden eine Vielzahl von Informationen und Veranstaltungen für unterschiedliche Gruppen, Bildungseinrichtungen und interessierte Institutionen angeboten; Veröffentlichungen vom Faltblatt bis zum Handbuch, Internetportale und weitere Online-Angebote. Auch die LpB-Aktivitäten in den sozialen Medien werden vorgestellt, wie z. B. E-Learning-Kurse, Vorträge und Diskussionsrunden, Planspiele, Filmworkshops und vieles mehr. Diese Angebote richten sich vor allem an alle jugendlichen Erstwähler und an die Schulen im Land. Das Angebot wird fortlaufend ergänzt.

Die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg hat Infobroschüren zur Kommunalwahl und Europawahl am 9. Juni 2024 „Einfach wählen gehen!“ aufgelegt.

Weitere umfangreiche Informationen zur Wahl können bezogen werden unter www.lpb-bw.de; www.kommunalwahl-bw.de; www.europawahl-bw.de



Wahlhilfe zur Kommunalwahl 2024

Leichte
Sprache

WAHL·HILFE

Einfach wählen gehen!

Kommunalwahl 2024
Was man über die Kommunalwahl wissen muss

Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

Wahlhilfe zur Wahl des Europa-Parlaments 2024

Leichte
Sprache

WAHL·HILFE

Einfach wählen gehen!

Die Wahl des Europa-Parlaments 2024
Was man über die Europa-Wahl wissen muss

Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

Neue Blütenpracht für Wildbienen

Insekten brauchen nektarreiche Blüten, um ihr Fortbestehen zu sichern. Pflanzen benötigen die fleißigen Tierchen zur Bestäubung, Fruchtbildung und Vermehrung. Weil unter anderem immer mehr Flächen betoniert oder zu Steingärten umfunktioniert werden, ist das ökologische Gleichgewicht ins Wanken geraten.



„Das Artensterben ist bei Insekten leider nachweisbar und für die Menschheit mindestens ebenso gefährlich wie der Klimawandel“, sagt Sandra Klingler, Nachhaltigkeitsmanagerin der Erdgas Südwest.

Gemeinsam mit dem Kooperationspartner Erdgas Südwest GmbH verteilen wir daher auch in diesem Jahr einjähriges Saatgut für Blühwiesen. Gerne können Sie die Samentütchen im Bürgerbüro sowie in der Iffothek zu den gewohnten Öffnungszeiten kostenlos abholen.



Starkregengefahrenkarten für den Landkreis Rastatt und Stadt Baden-Baden jetzt online

Das Starkregenrisikomanagement des Landkreises Rastatt und der Stadt Baden-Baden hat mit Beginn des Jahres 2024 einen neuen Meilenstein erreicht: Die Gefährdungsanalyse ist im gesamten Verbundprojekt abgeschlossen und die Starkregengefahrenkarten sind nun öffentlich einsehbar auf der Homepage des Landratsamtes Rastatt zur Verfügung gestellt.

Die erste Phase, die sogenannte Gefährdungsanalyse, wurde im Oktober 2023 für alle beteiligten Kommunen abgeschlossen. Ähnlich der Hochwassergefahrenkarten liegen als ein wesentliches Ergebnis der Gefährdungsanalyse nun die Starkregengefahrenkarten mit den für die drei Szenarien selten, außergewöhnlich und extrem ermittelten Überflutungsdaten für das gesamte Untersuchungsgebiet vor. Diese Gefahrenkarten sind die Grundlage für weitere objektspezifische Risikobetrachtungen und sollen neben den Kommunen selbst insbesondere den Bürgerinnen und Bürgern, den örtlichen Betrieben sowie allen Interessierten im Verbundgebiet die Möglichkeit eröffnen, sich über die konkrete Überflutungsgefahr und die damit einhergehenden Risiken aufgrund von Hochwasser durch Starkregen zu informieren.

Die Eigenvorsorge ist nicht nur ein ganz wesentlicher Bestandteil der Starkregenvorsorge, sondern der Schutz privaten Eigentums vor Überflutung gehört zur privaten Vorsorgepflicht aller Bürgerinnen und Bürger. Um eventuell vorhandene Risiken beurteilen und Maßnahmen zur Eigenvorsorge planen zu können, ist die Bereitstellung der Starkregengefahrenkarten durch die jeweilige Kommune ein grundlegender Baustein. Die Veröffentlichung kann z.B. durch Bereitstellung der pdf-Karten auf der kommunalen Homepage, online durch ein eigenes Bürger-GIS oder durch das Angebot einer Einsichtnahme vor Ort erfolgen. Darüber hinaus bietet das Landratsamt Rastatt die Möglichkeit, die Starkregengefahrenkarten für den gesamten Landkreis und die Stadt Baden-Baden online über die Homepage des Landratsamtes einzusehen (<https://www.landkreis-rastatt.de/> und Suchbegriff „Starkregen“. Zur Planung von Hochwasserschutzmaßnahmen im Bereich der Eigenvorsorge sollten Bürgerinnen und Bürger stets aber auch mit ihrer Kommune in Kontakt treten und klären, welche sonstigen Maßnahmen sowohl mit privatem als auch mit öffentlichem Bezug im Einzugsgebiet geplant sind.

Darüber hinaus werden bis einschließlich Mai 2024 in den beteiligten Städten und Gemeinden auch Bürgerinformationsveranstaltungen angeboten, bei denen die konkreten Ergebnisse der Überflutungsanalysen und die Grundlagen zur Interpretation der Starkregengefahrenkarten vorgestellt werden. Hier haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich über die Gefährdung ihrer Gebäude und Grundstücke sowie über Maßnahmen zur Eigenvorsorge zu informieren und mit Vertretern der Kommune, Landratsamt und den Planungsbüros ins Gespräch zu kommen.

Die Bürgerinformationsveranstaltung der Gemeinde Iffezheim findet am Mittwoch, 24. April 2024, Beginn 18:00 Uhr im Rathaus Iffezheim, Bürgersaal, Hauptstraße 54 statt.

Hier findet die Präsentation der Starkregengefahrenkarten durch das jeweilige Planungsbüro statt; ebenso besteht die Möglichkeit für interessierte Bürgerinnen und Bürger, sich umfangreich zu informieren.

Mit der Erstellung der Kommunalen Starkregenrisikomanagement-Konzepte und insbesondere auch durch das Vorliegen der Starkregengefahrenkarten können Bürgerinnen und Bürger sowie die Kommunen diesen Risiken nun konkretes Handeln entgegensetzen. Die Starkregensaison steht bereits vor der Tür!

Nähere Informationen zum Starkregenrisikomanagement-Projekt sowie Links zu Materialien zum Thema Eigenvorsorge finden Sie auf der Homepage des Landkreises Rastatt unter dem Suchbegriff „Starkregenrisikomanagement“.




KONTAKTE AUF EINEN BLICK
So erreichen Sie uns

		Fon	Fax	E-Mail
Zentrale		07229-605-0	-70	gemeinde@iffezheim.de
Bürgermeister	Christian Schmid	07229-605-20		buergermeister@iffezheim.de
Sekretariat	Klaudia Heitz	07229-605-22		klaudia.heitz@iffezheim.de
Hauptamt/Ordnungsamt	Luisa Wendle	07229-605-21		luisa.wendle@iffezheim.de
Personalamt/EDV	Gerold Peter	07229-605-15		gerold.peter@iffezheim.de
Integrationsbeauftragter	Malik Al-Udat	07229-605-13		malik.al-udat@iffezheim.de
Gemeindenvollzugsdienst	Silke Buchholz	0151-16 13 96 20		silke.buchholz@iffezheim.de
Standesamt/Grundbucheinsichtsstelle	Gudrun Gress	07229-605-16		gudrun.gress@iffezheim.de
Bauamt	Franziska Kraft	07229-605-31		franziska.kraft@iffezheim.de
	Willy Laible	07229-605-32		willy.laible@iffezheim.de
	Renate Fichtner	07229-605-37		renate.fichtner@iffezheim.de
	Sofie Schäfer	07229-605-12		sofie.schaefer@iffezheim.de
Bürgerbüro	Jeanette Brull	07229-605-14		jeanette.brull@iffezheim.de
(Meldeamt/Soziales)	Nicole Tamms	07229-605-11		nicole.tamms@iffezheim.de
(Gemeindekasse)	Martin Gula	07229-605-26		martin.gula@iffezheim.de
Rechnungsamt	Magdalena Dombek	07229-605-35		magdalena.dombek@iffezheim.de
	Nadine Kraft-Bär	07229-605-29		nadine.kraft-baer@iffezheim.de
(Steuern/Pacht)	Roland Heier	07229-605-34		roland.heier@iffezheim.de
Bauhof	Werner Hauns	07229-18 17 53		
Forstrevierleiter	Norbert Kelm	07229-18 17 54		norbert.kelm@iffezheim.de
Klärwerk	Mathias Schuldt	07229-18 96 40		klaerwerk@iffezheim.de

Schulen

Grundschule		07229-38 58	30 77 85	sekretariat@grundschule-iffezheim.de
Maria-Gress-Schule		07229-24 14	30 77 69	maria-gress-schule@iffezheim.de
Schulsozialarbeit		07229-1846722		schulsozialarbeit@iffezheim.de
Kernzeitbetreuung		07229-30 85 22		kernzeitbetreuung@iffezheim.de

Iffothek
(Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Rubrik „Neues aus der Iffothek“)

Di., Mi., Do. 14:00-17:30 Uhr, Fr. 10:00-14:30 Uhr	07229-605-28	iffothek@iffezheim.de
Sa. 10:00-13:00 Uhr, montags geschlossen		

Sprechzeiten

Bürgerbüro	Verwaltungszweige	Gemeindenvollzugsdienst
Mo. geschlossen	Mo. 8:00-12:00 Uhr	Do. 16:00 - 18:00 Uhr
Di. 7:00-12:00 Uhr/14:00-16:00 Uhr	Di. 8:00-12:00 Uhr	
Mi. 8:00-12:00 Uhr	Mi. 8:00-12:00 Uhr	
Do. 8:00-12:00 Uhr/14:00-18:00 Uhr	Do. 8:00-12:00 Uhr/16:00-18:00 Uhr	
Fr. 8:00-12:00 Uhr	Fr. 8:00-12:00 Uhr	

Notfälle

Gas- und Wasserversorgung/Abwasserbeseitigung/ Straßenbeleuchtung	Störungsannahme/Entstörung: Stadtwerke Baden-Baden	07221-277-700
--	--	---------------

Wichtige Rufnummern

Störungsmeldenummer EnBW	0800-3 62 94 77	Pfarrämter:	
Störungen Kabelfernsehen	030-25 77 77 77	Evang. Pfarramt, Mattenerlenstraße 53	
Ruftaxi Rastatt-Iffezheim	07222-3 99 33	(Pfarrer Winkler)	07229-18 16 84
Ärzte:		Kath. Pfarramt, Lindenstraße 2	07229-8 70
Dr. A. Schäufele, Hügelsheimer Straße 4	07229-18 17 30	Sozialstation St. Elisabeth, Rastatt	07222-93 75-0
Dr. H. Kratzer/Dr. S. Stutte, Bruchweg 28	07229-3 01 50	Hospizgruppe Rastatt:	
Zahnärzte:		Carl-Friedrich-Straße 10	07222-7 75 40
J. Steudel,		TelefonSeelsorge Karlsruhe für Not- und	0800-111 0111
Hügelsheimer Straße 4	07229-34 34	Krisensituationen:	0800-111-0222
Kleintierzentrum:	07229-18 59 80	Fachstelle Sucht:	07221-99 64 78-0
Tierärztlicher Notdienst entnehmen Sie bitte der Tagespresse		Psychologische Beratungsstelle für Eltern,	
Gynäkologie:		Kinder und Jugendliche des Landkreises Rastatt:	
Dr. V. Zimmermann/S. Busch	07229-18 18 42	Am Schlossplatz 5, Rastatt	07222-3 81 22 58
Hügelsheimer Straße 2		Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de	
Apotheke:		IBB - Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch	
Neue Apotheke Mitte, Mittelweg 5	07229-24 40	erkrankte Menschen und deren Angehörige des Landkreises Rastatt	
		und Stadtkreises Baden-Baden:	
		Rückruf:	07221-96 99 555
		E-Mail:	fragen@ibb-bad-ra.de


WICHTIGES IN DER ÜBERSICHT
NOTRUF

Polizei Notruf	110
Polizeiposten Iffezheim	2273
Feuerwehr Notruf	112
Krankentransport	07222-19222
Ambulanter Pflegedienst	
DRK Rastatt	07222-788888
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:	
Kostenfreie Rufnummer	116117


Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der bundesweiten Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): **116 117** (Anruf ist kostenlos) für Sie da. Innerhalb von 20 bis 30 Autominuten erreichen Sie von jedem Ort in Baden-Württemberg eine Notfallpraxis, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Allgemeine Notfallpraxis Klinikum Mittelbaden - Kliniken Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10 - 18 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden - Klinikum Mittelbaden - Kliniken Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten:

Mo - Do 19 - 22 Uhr

Fr 18 - 22 Uhr

Sa, So und an Feiertagen 8 - 22 Uhr

Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen.

In lebensbedrohlichen Notfällen rufen Sie bitte die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer 112 an.

Zahnärztlicher Notfalldienst: 0761/120 120 00

Ihr Hausarzt ist nicht erreichbar?

Dann wählen Sie die 116 117.

Die Rufnummer des Bereitschaftsdienstes gilt bundesweit – ohne Vorwahl!

Notdienste der Apotheken
Freitag, 19.04.2024

Ahorn-Apotheke, Tel. 07222/89 19
Hauptstr. 52, 76461 Muggensturm

Samstag, 20.04.2024

Annen-Apotheke, Tel. 07222/4 83 33
Friedrichstr. 4, 76476 Bischweier

Schwarzwald Vital Apotheke, Tel. 07225/91 76 90
Bismarckstr. 53, 76571 Gaggenau

Sonntag, 21.04.2024

Neue Apotheke Mitte, Tel. 07229/24 40
Mittelweg 5, 76473 Iffezheim

Olympia-Apotheke, Tel. 07245/9 24 80
Raiffeisenplatz 4 B, 76448 Durmersheim

Montag, 22.04.2024

Central-Apotheke, Tel. 07222/3 42 90
Kaiserstr. 4, 76437 Rastatt

Eberstein-Apotheke, Tel. 07225/7 03 04
Beethovenstr. 30, 76571 Gaggenau (Ottenau)

Dienstag, 23.04.2024

Georgen-Apotheke, Tel. 07222/93 43 00
Kaiserstr. 57, 76437 Rastatt

Mittwoch, 24.04.2024

Apotheke am Bickesheimer Platz, Tel. 07245/8 60 83 83
Hauptstr. 133, 76448 Durmersheim

Marien-Apotheke, Tel. 07246/9 44 50 70
Adlerstr. 1, 76316 Malsch

Donnerstag, 25.04.2024

Stadt-Apotheke, Tel. 07222/4 15 19
Luisenstr. 2, 76456 Kuppenheim

Freitag, 26.04.2024

Antonius-Apotheke, Tel. 07245/40 58
Wehrstr. 20, 76474 Au am Rhein

Sonnen-Apotheke, Tel. 07222/3 85 99 90
Raentaler Str. 65, 76437 Rastatt

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Müllabfuhrtermine

Montag, 22.04. Leerung gelbe Tonne

Mittwoch, 24.04. Leerung Restmülltonne

Samstag, 27.04. Problemstoffsammlung
Bauhof von 13:30 bis 15:00 Uhr

Bitte um Beachtung!

Die Mülltonnen müssen am Tag der Leerung bereits um 6.00 Uhr bereit gestellt sein, da sonst eine Entleerung nicht gewährleistet ist.

Bitte achten Sie auch darauf, dass die Abfallgefäße richtig an den Straßenrand gestellt sind.

**Die kostenlose Abfall-App zum Herunterladen gibt es hier:
www.awb-landkreis-rastatt.de**

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 15. April 2024

Am Montag, 15.04.2024 fand im Bürgersaal des Rathauses die öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Die nachstehenden Themen wurden vom Gemeinderat beschlossen bzw. zur Kenntnis genommen.

Bekanntgabe des in nicht öffentlicher Sitzung am 18.03.2024 gefassten Beschlusses

Zur Kenntnis genommen wurde die Bekanntgabe des in der nicht öffentlichen Sitzung vom 18.03.2024 gefassten Beschlusses zur Umsetzung der von Baden Galopp GmbH eingereichten Maßnahmen auf der Galopprennbahn.

Baumkataster;

Vorstellung der Ergebnisse der Erstellung - Übersicht

Zur Kenntnis genommen wurden die Ergebnisse und die Vorstellung der Ersterfassung zur Aufstellung eines Baumkatasters.

Beschlossen wurde einstimmig

1. Die Beauftragung der Gemeindeverwaltung Angebote externer Firmen zur Umsetzung der vorgeschlagenen und notwendigen Maßnahmen, sofern nicht eigenständig durch den Bauhof möglich, einzuholen.
2. Die Beauftragung der Gemeindeverwaltung von Herrn Heck für die erfassten Bäume eine Vorschlags-Auflistung der jeweiligen notwendigen Kontrollintervalle erstellen zu lassen. Auf dieser Grundlage sollen die Intervalle durch den Gemeinderat in einer der kommenden Sitzungen festgelegt werden. Herr Heck soll beauftragt werden, diese Liste unter Risikoaspekten (Gefahren etc.) sowie unter Berücksichtigung einer Kosten-/Nutzen-Abwägung zu treffen.
3. Die Grundsatzentscheidung, dass innerörtliche Bäume, welche verkehrssicher sind, erhalten bleiben sollen. Im Zweifel wird die Verwaltung bei entsprechenden Anliegen aus der Bevölkerung in Einzelfällen in Rücksprache mit einem Sachverständigen entscheiden, inwieweit ggf. Maßnahmen an diversen Baumstandorten notwendig und umzusetzen sind.

Digitale Ausstattung des Neubaus des Feuerwehrgerätehauses mit DRK-Depot; Auftragsvergaben

Beschlossen wurden einstimmig folgende Aufträge zur digitalen Ausstattung des Feuerwehrgerätehauses mit DRK-Depot:

- a) Der Bürgermeister wird ermächtigt, noch erforderliche Elektroarbeiten (nach Schätzung IGP in Abstimmung mit VEG vom 27.03.2024 rund 10.000 Euro brutto) für weitere Access-Points zu beauftragen.
- b) Der Auftrag zur Lieferung der digitalen Netzwerkkomponente einschließlich Planung, Installation und Inbetriebnahme ergeht an die Firma GEMAKOM, IT-Telekommunikation, Ketsch zu einem Angebotspreis von 28.865,24 Euro (brutto).
- c) Der Auftrag zur Lieferung der elektronischen Endgeräte für die Einsatzzentrale der Feuerwehr erhält die Firma Bechtle GmbH & Co. KG, Neckarsulm zu einem Angebotspreis von 10.230,91 Euro (brutto).
- d) Die Finanzierung der elektronischen Endgeräte erfolgt über einen Leasingvertrag über 60 Monate. Der Finanzierungsauftrag in Höhe von 10.230,91 Euro (brutto) geht an die Firma CHG-MERIDIAN AG, Weingarten mit einem Leasing-Faktor von 1,80 v. H.

Barrierefreier Umbau von den zwei bestehenden Bushaltestellen in der Tullastraße und in der Rennbahnstraße

Beschlossen wurde einstimmig die Auftragsvergabe für die Leistungsphasen 3 - 7 an das Ingenieurbüro Wald & Corbe mit einer Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand für die zwei Bushaltestellen in der Tullastraße samt dazugehöriger Ausgestaltung der bestehenden Querungshilfen.

Umsetzung DigitalPakt Schule; Auftragsvergabe der Elektroarbeiten zur Digitalisierung des Altbaus der Grundschule

Beschlossen wurde einstimmig die Auftragsvergabe für die Elektroarbeiten zur Digitalisierung des Altbaus der Grundschule an die

Firma NOVE Elektroanlagen GmbH aus Ettlingen mit einer Gesamtsumme von 152.464,94 Euro (brutto).

Erweiterung und Sanierung Kindergarten St. Martin;

Auftragsvergabe für die Interimsmaßnahmen

Beschlossen wurde einstimmig die Auftragsvergabe für die beiden Interimsmaßnahmen im Rahmen der Erweiterung und Sanierung an folgende Firmen:

- Abbruch- und Rohbauarbeiten an die Firma Bora-Bau aus Rastatt mit einer Gesamtsumme von 25.466,36 Euro (brutto),
- Trockenbauarbeiten an die Firma Heinrich Schmid aus Baden-Baden mit einer Gesamtsumme von 49.119,39 Euro (brutto),
- Malerarbeiten an die Firma Maler Huber aus Iffezheim mit einer Gesamtsumme von 31.982,33 Euro (brutto),
- Bodenbelagsarbeiten an die Firma Waschke aus Offenburg mit einer Gesamtsumme von 44.357,07 Euro (brutto),
- Schreinerarbeiten an die Firma Laugerei Schreinerei Holzcleanic Süd aus Karlsruhe mit einer Gesamtsumme von 39.730,53 Euro (brutto),
- Elektroarbeiten an die Firma Elektro Weber aus Iffezheim mit einer Gesamtsumme von 19.813,30 Euro (brutto),
- Arbeiten für Heizung/Lüftung/Sanitär an die Firma Huber GmbH aus Iffezheim mit einer Gesamtsumme von 25.126,16 Euro.

Erweiterung und Sanierung Kindergarten St. Martin;

Auftragsvergabe für die Verfahrensbetreuung VgV-Verfahren

Beschlossen wurde einstimmig die Verwaltung zu ermächtigen, je nach rechtlicher/juristischer Beurteilung zur Notwendigkeit einer europaweiten Ausschreibung und zur Vermeidung eines weiteren Zeitverlustes, den Auftrag an ein Büro zur Durchführung des notwendigen Vergabeverfahrens zu vergeben.

Haushaltsplanung 2024 - Beschlussfassung

Beschlossen wurde einstimmig die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024 und die Finanzplanung 2025 bis 2027 sowie die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Wasserversorgung Iffezheim und Abwasserbeseitigung Iffezheim.

Die Haushaltsreden der einzelnen Fraktionen sind nachfolgend abgedruckt.

Haushaltsrede der FWG-Gemeinderatsfraktion

Martin Schäfer, FWG-Fraktionsvorsitzender

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, liebes Ratskollegium, verehrte Gäste,

wir haben den Haushaltsplan-Entwurf 2024 nun ausgiebig geprüft, die Verwaltung hat schon Aktualisierungen nachgeschoben und viele Fragen beantwortet. Das erwartete Defizit sieht jetzt doch ein wenig besser aus als Ende 2023 noch gedacht. Aber im Moment kann man kaum abschätzen, wie es bis zum Jahresende tatsächlich kommen wird.

Leider sind die Rahmenbedingungen gerade nicht gut bzw. eigentlich sogar schlecht. Problematisch ist die gebremste Entwicklung der Erträge, während die Kosten in fast allen Bereichen deutlich steigen.

Daraus resultiert für 2024 ein Defizit von gut 2 Mio. EUR, das wir durch einen Griff in die Rücklagen ausgleichen müssen.

Zur Finanzierung der Investitionen von fast 5 Mio. EUR ist jedoch ein weiterer Kredit über 4,2 Mio. EUR nötig, nachdem 2022 bereits 2 Mio. EUR aufgenommen wurden. Letztes Jahr sind wir von einer Verschuldung zum Glück verschont geblieben, zumal von dem befürchteten deutlichen Minus nur noch ein leichtes Minus übrigbleiben wird.

Bei den baulichen Investitionen dominieren die Sanierungsmaßnahmen an Straßen und Rennbahn sowie letztmalig das fast fertige neue Feuerwehrhaus mit DRK-Depot. Danach geht's gleich weiter mit der Ertüchtigung des Kindergartens St. Martin.

Dass man sich für solche Großprojekte verschulden muss ist nichts Außergewöhnliches oder Schlimmes, schließlich werden dadurch bleibende Werte geschaffen. Wenn aber der Haushalt keine Über-

schüsse mehr hervorbringt, wird die Schuldentilgung bald zum Problem. Daher müssen wir unsere Bilanz weiter optimieren. Bei den Einnahmen ist eine Gemeinde jedoch stark abhängig von der nationalen Konjunktur, die das Steueraufkommen und damit die wichtigsten Ertragsquellen bestimmt. Mit den ansonsten verfügbaren eigenen Stellschrauben wie z. B. Grundsteuer oder Vergnügungssteuer lassen sich keine finanziellen Berge versetzen, daher müssen wir unser Heil weiterhin in reduzierten Ausgaben suchen. Für unsere Verwaltung gehört diese Strategie seit Jahren zum Tagesgeschäft, wobei aber viele Positionen bereits ausgereizt sind und mittlerweile kaum noch Gestaltungsspielräume existieren. Andere Gemeinden haben ähnliche Probleme, wie man in den letzten Wochen der Presse entnehmen konnte. Viele kommunale Haushaltspläne in unserer Region werden nämlich mit einem Minus verabschiedet. Das tröstet vielleicht ein wenig, hilft aber nicht wirklich.

Einige gravierende Kostenblöcke können wir kaum beeinflussen, weil die Regierungen immer wieder wirkungsvolle Beschlüsse fassen und am Ende die Kommunen mit deren Umsetzung allein lassen. Ein längst bekanntes Beispiel ist der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab 1 Jahr, den die Gemeinde zur Verfügung stellen muss. Unter anderem deshalb steigen unsere Transferaufwendungen an die kirchlichen Kindergartenträger stetig und ergeben jetzt einen Nettobedarf von 2,4 Mio. EUR. Die Zuweisungen vom Land reichen also bei weitem nicht, um die hohen Ausgaben in diesem Bereich zu decken. Ab 2026 kommt auch noch die Ganztagsbetreuung an Grundschulen hinzu, wodurch weitere Investitionen nötig werden. Wie üblich stellt der Bund zwar hübsche Fördertöpfe bereit - doch wenn die leer sind, bleibt der Restbedarf wieder an den Kommunen hängen. Bedenklich ist, dass knapp 2 Jahre vor dem Startschuss noch kein richtig fundiertes Konzept für die Durchführung vorliegt. Auch die rechtlichen Rahmenbedingungen sind nervige Kostentreiber. Viele Vorhaben erfordern zuerst ein teures Gutachten, um die bereitgestellten Fördergelder nicht zu gefährden. Der Gipfel ist nun eine Änderung am Vergaberecht, die zur Sanierung des Kindergartens St. Martin plötzlich eine EU-weite Ausschreibung verlangen könnte. Das würde den bereits fortgeschrittenen Planungsprozess nur unnötig einbremsen, der Verwaltung eine Menge zusätzlicher Arbeit bescheren und Ende natürlich auch mehr Geld kosten. Mit dem Sparen ist es dann also schnell wieder vorbei. Und völlig unbeeindruckt von solchen Auswüchsen erzählen die hohen Behörden weiter das Märchen vom berühmten Bürokratieabbau, der in ganz Europa angeblich so vehement vorangetrieben wird.

Eine dauerhafte Herausforderung ist auch die Aufnahme von Flüchtlingen. Bisher ist es uns gelungen, alle zugewiesenen Personen in festen Wohnungen unterzubringen. Den Bau von Containersiedlungen und die Umnutzung öffentlicher Gebäude wie Festhalle oder Sporthalle konnten wir zum Glück vermeiden. Unser Integrationsbeauftragter und seine ehrenamtlichen Helfer haben die Situation sehr gut im Griff. Doch irgendwann wird auch dieser Bogen überspannt sein, schließlich sind wir mit den Raumkapazitäten bald am Ende. Der Schlüssel zur langfristigen Lösung des Problems kann nur darin liegen, die Fluchtursachen in den geschundenen Ländern zu bekämpfen. Deshalb müssen die Regierungen dafür sorgen, dass weitere Kriege verhindert und die laufenden schleunigst beendet werden.

Mit einer wesentlichen Verbesserung der allgemeinen Finanzlage ist nach heutiger Wahrnehmung wohl nicht so schnell zu rechnen. Man kann ja gewiss nicht behaupten, dass es in den Unternehmen gerade läuft wie geschmiert. Zahlreiche Industriebetriebe machen zu oder ziehen ins Ausland um, weil unsere politische Führung eher abwirtschaftet als wirtschaftet. Das Steueraufkommen ist rückläufig und trotzdem noch getrieben von der hohen Inflation.

Unterm Strich müssen wir erkennen, dass es mit der Finanzplanung momentan einfach nicht besser geht. Daher kann ich verkünden, dass die Fraktion der Freien Wählergemeinschaft Iffezheim den Haushaltsplanungen für 2024 zustimmt. Es bleibt die Hoffnung, dass am Ende doch wieder alles besser kommt als erwartet. Für die gewohnt gute Ausarbeitung und Aufbereitung des gewaltigen Zahlenwerks bedanken wir uns bei der Verwaltung und insbesondere bei Herrn Gula.

Herzlichen Dank für Ihre und eure Aufmerksamkeit.

Haushaltsrede der CDU-Gemeinderatsfraktion

Verabschiedung des Haushaltsplans 2024 und der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Iffezheim

(Bertold Leuchtner, Fraktionsvorsitzender, haushaltspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion)

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, verehrte Kolleginnen und Kollegen im Ratsgremium,

sehr geehrte Damen und Herren der anwesenden Bürgerschaft und der Öffentlichkeit.

Wir sind in der heutigen Gemeinderatssitzung aufgerufen den Haushaltsplan 2024 unserer Gemeinde mit einem ordentlichen Ergebnis von minus EUR 2.090.147 zu beschließen.

Dazu kommen noch die Wirtschaftspläne 2024 für die Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung mit einem jeweils geplanten ausgeglichenen Betriebsergebnis von Null.

Bei der Einbringung des Haushaltsplans in der Sitzung des Gemeinderats am 22.01.2024 hatte das geplante ordentliche Ergebnis sogar noch ein Defizit von ca. TEUR 2.420 ausgewiesen. Das sind Verluste im Ergebnishaushalt der Gemeinde in einer Größenordnung, die wir bisher nicht annähernd kennen. Ich würde sogar sagen, dass deren Höhe vor noch nicht allzu langer Zeit außerhalb unseres Vorstellungsvermögens gelegen hätte. Deshalb zwingt uns diese Situation in besonderem Maße zum Innehalten, tief Durchatmen und zu einem verantwortungsvollen Überlegen, wie diese Zahlen zu würdigen und welche möglichen Konsequenzen dann daraus zu ziehen sind. Markiert unser Haushaltsplan 2024 tatsächlich und unausweichlich die Verfestigung einer finanzwirtschaftlichen Zeitenwende für unsere Heimatgemeinde? Falls das so sein sollte, was können und müssen wir dann an Maßnahmen einleiten, um der Gemeinde die unverzichtbaren finanzielle Spielräume zu erhalten, welche erforderlich sind, wenn wir uns künftig nicht nur und ausschließlich mit der Erfüllung von Pflichtaufgaben befassen möchten, sondern daneben unserer Gemeinde auch mit Gestaltungsideen Impulse für die Zukunft geben möchten?

Die aufgeworfenen Fragen haben die CDU-Fraktion veranlasst, verstärkt in die grundsätzliche Analyse der Daten des Haushaltsplans 2024 und der aktuell verfügbaren Daten zu den Vorjahresergebnissen einzusteigen.

Dabei zeigt sich, dass wir in den Haushaltsplänen für die Jahre 2019 bis 2023 in Summe Verluste in Höhe von TEUR - 3.682 geplant hatten. Die verfügbaren vorläufigen Ergebnisse für diese Jahre zeigen demgegenüber in Summe einen Überschuss von TEUR 3.158 und damit eine Ergebnisverbesserung gegenüber den Planzahlen von ca. TEUR +6.840. Die höchsten Soll-Ist-Abweichungen zeigen dabei die Jahre 2022 mit + TEUR 2.822 bzw. 2021 mit + TEUR 2.222. Das entspricht durchaus unserem gemeinsamen Verständnis, dass wir möglichst mit gesicherten Ansätzen unsere Haushalte planen möchten und zeigt gleichzeitig, dass die Anträge der CDU-Fraktion in den zurückliegenden Jahren, wegen einer sachgerechten Erhöhung der Planwerte für die Gewerbesteuererinnahmen, gerechtfertigt waren.

Bei der Analyse der Planzahlen für das Jahr 2024 ergeben sich für uns folgende Hinweise:

- In einer Zeit, die von vielfachen Krisen geprägt ist, ergeben sich daraus naturgemäß auch negative Auswirkungen auf die gesamte Einnahmensituation der Gemeinde. Das sollte nicht dauerhaft so bleiben.
- Die Ausführungen im Vorbericht zum Haushaltsplanentwurf zeigen, dass wir für das Jahr 2024 auffallend viele Aufwandspositionen und teilweise mit außerordentlichen Einzelwerten planen, die in dieser Form und Intensität nicht nachhaltig erwartet werden, auch wenn klar ist, dass es in jedem Jahr Sonderaufwendungen geben wird. Exemplarisch sehen wir in diesem Bereich die Aufwendungen für die Interimslösung im Zusammenhang mit der Sanierung des Kindergartens St. Martin (TEUR 350), die Digitalisierung der Grundschule (TEUR 300), die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung (TEUR 300) und der saldierte Aufwand im Zusammenhang mit Sanierungsmaßnahmen auf der Rennbahn (TEUR 105). Nach einer Bereinigung des ordentlichen Ergebnisses um diese Positionen, würde sich rechnerisch noch ein Verlust von ca. TEUR - 1.055 ergeben.

- Unabhängig von diesen optischen Korrekturen bleibt es unbestritten, dass unser kommunaler Haushalt weiterhin durch strukturelle Defizite belastet bleibt, für deren Behebung uns keine adäquaten Handlungsspielräume zur Verfügung stehen. Die CDU-Fraktion hatte bereits in den vergangenen Jahren von der Verwaltung Strukturdaten zu ausgewählten Schlüsselpositionen des Haushalts für die Zeit ab Einführung des neuen kommunalen Haushaltsrechts seit 2010 angefordert, welche die Verwaltung dankenswerterweise jährlich fortschreibt. Diese Daten zeigen, dass wir strukturelle Kostensteigerungen haben, die auf Dauer kein kommunaler Haushalt ausgleichen kann. So ist seit dem Jahr 2010 beispielsweise allein die Unterdeckung im Bereich der Kinderbetreuung von ca. TEUR 493 um ca. TEUR 1.915 auf nun TEUR 2.408 angestiegen.
- Auch damit wenigstens die „Optik“ unseres Haushalts 2024 zurechtgerückt wird, haben wir im Rahmen der Vorberatungen beantragt, die zeitlichen Verwerfungen bei den FAG-Umlagen in der haushaltsrechtlich sachlich gebotenen Form zu bereinigen. Ohne diese Maßnahme hätte sich das Ergebnis nochmal um TEUR 454 schlechter dargestellt. Um es klarzustellen: das ist keine Haushaltskosmetik, sondern so zulässig und vorgesehen, um nichtperiodengerechte Effekte im Finanzausgleichs-Umlagensystem zu bereinigen.
- Ein Blick in den Vorbericht zeigt außerdem, dass die Gemeinde seit 2010 bis 2023, nach den aktuellen Zahlen ein kumuliertes Gesamtergebnis von + TEUR 16.225 erzielt hat (davon ordentliches Ergebnis + TEUR 9.266). Diese Ergebnisrücklagen werden in der Systematik des neuen kommunalen Haushaltsrechts gerade auch mit dem Zweck angesammelt, um in schwierigen Zeiten einen Haushaltsausgleich zu ermöglichen, weil Konjunktur und Wirtschaft eben nicht nur lineare Verläufe zeigen.

Unser Fazit lautet deshalb

Die erkennbare Ergebnisentwicklung im Haushalt 2024 ist grundsätzlich besorgniserregend, insbesondere im Hinblick auf die erkannten strukturellen Defizite. Sie macht es aber, unter Würdigung und Gesamtabwägung aller Aspekte, erforderlich, zuerst einmal nicht mit einer möglichen Überreaktion zu antworten. Vor dem Hintergrund der bereits in den vergangenen Jahren erfolgten Maßnahmen zur Verbesserung der Einnahmenseite ist es nachvollziehbar und richtig, dass die Verwaltung im Rahmen der aktuellen Haushaltsberatung keine weiteren Erhöhungen bei den Hebesätzen eingebracht hat.

Es ist weiterhin mit Nachdruck auf eine sparsame Ausgabenbewirtschaftung zu achten. Das hört sich zwar wenig griffig und konkret an, muss aber trotzdem ständig beachtet werden, auch wenn das unser strukturelles Grundproblem nicht lösen wird.

Auch Nachbargemeinden in unserer Region und generell viele Kommunen planen aktuell defizitäre Haushalte. Das wird uns im Gemeinderat und in der Verwaltung hoffentlich weder wirklich beruhigen, noch davon abhalten für die Zukunft ausgeglichene Haushalte anzustreben und für dieses Ziel nach Lösungen zu suchen.

Ergänzend möchten wir darauf aufmerksam machen, dass die kontinuierliche Sanierung unserer Infrastruktur ein wesentlicher Teil der kommunalen Daseinsvorsorge ist und deshalb nicht vernachlässigt werden darf. Die in der mittelfristigen Finanzplanung reduzierten Volumen und Projekte im Sektor Straßensanierung mögen mit Machbarkeitserwägungen zu begründen sein, führen aber zu der Besorgnis, dass wir hier in einen Instandhaltungsrückstand geraten könnten.

Im Zusammenhang mit den Beratungen zum Haushalt haben wir außerdem folgende Hinweise bzw. Anträge:

1. Dieser Haushalt umfasst weiterhin nicht nur die kommunalen Pflichtaufgaben einschließlich der umfassenden Daseinsvorsorge für unsere Bürger, sondern ungeschmälert auch eine Vielzahl von sogenannten Freiwilligkeitsleistungen mit nicht unerheblichen Kosten in monetärer Form und in Form von Sachzuwendungen. Die Gemeinde fördert hier die Jugend und die Senioren sowie das vielfältige und hochwertige Vereinsleben im Ort. Das ist in Anbetracht der erläuterten Haushaltsdaten bemerkenswert. Es entspricht aber auch dem Verständnis des Ratsgremiums zu der Frage was unseren Heimatort lebens- und liebenswert macht und was uns dies wert sein sollte.

2. Unsere strukturellen Defizite sind nicht verursacht durch schlechtes Wirtschaften der Gemeinde und betreffen nahezu alle Kommunen. Ich verweise in diesem Zusammenhang auf die extrem gestiegenen Kosten der Gemeinde für die Kinderbetreuung in Kindertagesstätten. Die Tatsache, dass die Kommunen auf diesen Mehrkosten, die von der seit August 2013 eingeführten Kindergartenplatzgarantie für die unter 3-jährigen Kinder wesentlich verursacht sind, vom Bund und vom Land sitzen gelassen werden, bleibt ein Ärgernis. Es ist weiterhin erforderlich, dass die „kommunale Familie“ hier den Druck auf die Politik massiv erhöht, um die künftigen Haushalte vernünftig in den Griff zu bekommen.

Nach einem Bericht in der BNN vom 23.02.2024 hat das Land den Weg für mehr Flexibilität beim Umgang mit den Personalvorgaben in Kindertagesstätten freigemacht. Die Verwaltung sollte, zusammen mit dem Kindertageträger und der KVJS, entsprechende Möglichkeiten prüfen.

Das Thema Kostensteigerung im Bereich Bildung und Betreuung findet gerade seine Fortsetzung in der Verpflichtung der Kommunen zur Bereitstellung einer Ganztagesbetreuung für alle Grundschulkindern der Klassenstufen 1 bis 4, beginnend ab dem Jahr 2026. Wenn wir uns nicht der Illusion hingeben möchten, dazu personelle Ressourcen im Wesentlichen aus dem ehrenamtlichen Bereich einsetzen zu wollen, müsste klar sein, dass hier definitiv Mehrkosten für die Gemeinde und ggf. auch auf die Eltern zukommen werden.

3. Leider sehen sich inzwischen auch die Kommunen verstärkt konfrontiert mit immer mehr und überbordenden gesetzlichen Verpflichtungen oder vorsorglich übersteigerten Auslegungen durch die übergeordneten Behörden. Als Beispiel könnten hier erforderliche europäische Ausschreibungen oder auch ausufernde Baumkataster mit Kontrollintervallen genannt werden. In der Zukunft wird eine Herausforderung darin bestehen, den damit unvermeidlich verbundenen Kostensteigerungen dadurch entgegenzutreten, dass die maximal möglichen Handlungsspielräume verlässlich ausgelotet und genutzt werden.
4. Im Rahmen der Verabschiedung des Haushalts 2022 hatten wir bereits auf einen, aus unserer Sicht, bestehenden Beratungsbedarf hingewiesen.

Aktuell „verbrauchen“ wir die jährlichen Einnahmen aus Kiespacht zur Deckung der laufenden Ausgaben im Haushalt, wohl wissend, dass mit diesen Einnahmen ein Flächen- und Substanzverzehr einhergeht, der nicht umkehrbar sein wird.

Das haushaltsrechtliche Gebot der Generationengerechtigkeit macht es nach unserer Überzeugung erforderlich, dass wir diese Einnahmen, wenigstens zum Teil, dafür verwenden, Einnahmen in der Zukunft zu generieren. Wir müssen dafür sorgen, dass auch die nächste Generation Folgeeinnahmen erzielen kann. Als mögliche Maßnahme hatten wir vorgeschlagen, die Gemeinde möge aus den Kiespachteinnahmen einen gewissen Anteil im Rahmen eines „Zukunftsfonds“ in regenerative Energien investieren. Hierzu sollten wir im Jahr 2024 unbedingt weitere konkrete Schritte und Planungen anstreben. Bisher wurde dazu nur ein Pilotprojekt zur Errichtung einer PV-Anlage auf dem neuen Feuerwehrhaus beschlossen.

5. Wir sehen weiterhin Defizite bei dem Projekt der naturnahen Bewirtschaftung der öffentlichen Grünflächen, zum Beispiel mit Blumenwiesen. Das Naturschutzgesetz des Landes fordert mindestens 20% der gemähten öffentlichen Grünflächen als ökologisch hochwertige Blühflächen zu pflegen. Hier ist noch viel Potenzial zum Sparen und zum Gestalten gleichermaßen. Aktuell leisten wir uns hier einen jährlichen Aufwand von rund TEUR 507, dazu kommen dann noch einige zigtausend EUR für die Pflege des sogenannten „Straßenbegleitgrüns“!

6. Das Kennzahlensystem zum NKHR bleibt Dauerbaustelle.

Beim „Neuen kommunalen Haushaltsrecht“, welches in unserer Gemeinde bereits ab dem Jahr 2010 eingeführt wurde, sind wir leider noch nicht viel weitergekommen als bis zur Einführung des Rechenwerks an sich. Das ist aber nur ein Teilaspekt.

Damit die Einführung des NKHR nicht nur zu mehr Arbeit und doppelt so dicken Haushaltsplänen führt, sondern auch zu einem

Erkenntnisgewinn, ist es dringend erforderlich, dass wir auch Fortschritte bei der Definition und Einrichtung eines geeigneten Kennzahlensystems machen. Nur so wird es uns gelingen strategische Kernziele sinnvoll zu definieren und uns bei Beschlüssen des Gemeinderats stärker an festgelegten Zielen zu orientieren. Die daraus mögliche Effizienzsteigerung wäre für alle Beteiligten und sicher auch für unsere Gemeinde positiv. Meine Ausführungen zur Analyse der Zahlen des Haushalts unterstreichen die Dringlichkeit dieses Projekts, insbesondere vor dem Hintergrund der künftig erwarteten immensen finanzwirtschaftlichen Herausforderungen. So gut wie die Gemeinde an vielen anderen Stellen, völlig zu Recht, Geld für externe Leistungen ausgibt, sollten wir das ggf. ernsthaft auch für diesen Zweck machen. Ich darf in diesem Zusammenhang auf einen Experten für kommunales Finanzmanagement an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl verweisen, den die Gemeinde Rheinmünster laut BNN vom 19.01.2024 in Haushaltsfragen konsultierte.

Erlauben Sie mir in diesem Zusammenhang den Hinweis, dass vom Ratsgremium des Jahres 2009, das mit großem Engagement Fortbildungen zum Thema „Neues kommunales Haushaltsrecht und Kennzahlensystem“ über sich ergehen lassen durfte, im künftigen Gemeinderat, nach der Wahl im Juni, bestenfalls noch eine Person vertreten sein wird.

Ich darf nun abschließend signalisieren, dass die CDU-Fraktion der Haushaltssatzung 2024 und den Wirtschaftsplänen 2024 der Eigenbetriebe in der nun vorliegenden Form Zustimmung erteilen wird.

In verschiedenen Bereichen hat unser Haushalt seine Belastungsgrenze möglicherweise überschritten. Der Spagat zwischen einer verantwortungsvollen Erfüllung der kommunalen Pflichtaufgaben und der Erhaltung unserer Infrastruktur einerseits und andererseits der Förderung und Sicherung von allem, was unsere Gemeinde lebens- und liebenswert macht, wird immer schwieriger.

Die CDU-Fraktion dankt allen an der Planaufstellung und an den Beratungen Beteiligten der Gemeindeverwaltung, insbesondere unserem Bürgermeister und unserem Kämmerer Herrn Gula, für die ausgezeichnete Ausarbeitung des umfangreichen Zahlenwerks und die hilfreichen Erläuterungen sowie die ergänzenden Informationen.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Haushaltsrede der SPD-Gemeinderatsfraktion

Daniel Haas, Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schmid,
liebe Mitglieder des Gemeinderates,
sehr geehrte interessierte Damen und Herren - liebe Iffzer,**

die letzten Wochen und Monate waren geprägt von schwierigen Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2024 der Gemeinde Iffezheim.

Ganz salopp sei gesagt - die fetten Jahre sind vorbei.

Es gilt nun ganz besonders abzuwägen, was die wichtigen, richtigen Entscheidungen und Investitionen für ein zukunftsfähiges Iffezheim sind.

In den vergangenen Wochen wurden im Rahmen der Beratungen mit den Fragerunden viel diskutiert. Das Konzept mit den Fragen der Fraktionen und den Rückmeldungen der Verwaltung in Tabellenform hat sich bewährt.

An dieser Stelle sei mir erlaubt, diese Vorgehensweise nochmals positiv hervorzuheben. Hätten wir eine andere Art der Klärung gewählt, wären wir sicher am heutigen Abend noch nicht soweit, um den Haushalt 2024 beschließen zu können.

Zahlen wurden im Rahmen der Beratung sowie der vorgelagerten Berichte bereits ausführlich aufgeführt. Gestatten Sie mir daher, mich in meiner Ausführung, auf wenige Zahlen zu beschränken.

Ein Blick auf den Gesamtergebnishaushalt mit einem ordentlichen Ertrag i.H.v. 17.114.589 Euro stehen ordentliche Aufwendungen i.H.v. 19.204.737 Euro entgegen was ein negatives Gesamtergebnis von rd. 2,1 Mio. Euro ergibt.

Dies bestätigt nochmals die Aussage - die fetten Jahre sind vorbei.

Wenn man sich aber jetzt die Details anschaut, ich möchte nochmals auf die Inhalte der Beratungsrunden verweisen, liegen auf der Ausgabeseite aktuell leider keine weiteren Einsparpotentiale vor.

Auf der Einnahmenseite kann kurzfristig leider auch keine weitere Quelle erschlossen werden.

Bei den bevorstehenden Investitionen sind im aktuellen Jahr sowie in den Folgejahren sinnvolle und auch unvermeidliche Ausgaben aufgeführt.

Insbesondere sind die Ausgaben im Bereich Hochbau- und Tiefbaumaßnahmen sowie beim Erwerb der Vermögensgegenstände im Jahr 2024 zukunftsichernde 4,7 Mio. Euro und im Folgejahr im nahezu gleichen Niveau für Iffezheim die richtige Entscheidung. Eine Prognose in das Jahr 2026 und die folgenden Jahre wäre zum aktuellen Zeitpunkt Glaskugelleserei.

Auf der Ausgabenseite finden wir leider, wie auch schon seit vielen Jahren regelmäßig moniert, aufgezwungene Aufwände. Aufgezwungen von Bund und Land ohne ausreichende finanzielle Bezuschussung und Leistungen. Die Leittragenden sind in diesem Fall die Kommunen, welche hier dann einen Spagat zu Lasten anderer Leistungen und Investitionen machen müssen.

Daher müssen wir weiter mit Nachdruck versuchen, in die jeweiligen Förderprogramme zu kommen und ggf. anstreben, weitere Geldgeber bei dem ein oder anderen Thema zu finden. Dies bezieht sich auf Einmalkosten wie beispielsweise bei Sanierungsmaßnahmen von Schulen und Kindergärten - Stichwort Mensa oder Ganztagschule - sowie als Beispiel auch bei den laufenden Kosten im Bereich der Kinderbetreuung.

Natürlich sind wir hier dann von den jeweiligen Entscheidern abhängig. Wir müssen aber alles erdenkliche tun, um Gelder auf diese Art und Weise zu generieren.

Für die Zukunft gilt grundsätzlich, die Ertragsseite zu verbessern. Die Suche nach neuen Einnahmequellen, wie beispielsweise Photovoltaik-Anlagen, muss weiter vorangetrieben werden. Hierzu wurden von unserer Fraktion in der Vergangenheit auch schon einige Anregungen an die Verwaltung herangetragen.

Beim Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung müssen die Aufwendungen durch die Einnahmen gedeckt werden. Dieses Ziel wurde beim aktuellen Plan zu unserer Zufriedenheit erreicht.

Für die Bürger und Unternehmer müssen wir bezüglich der Belastungen bei allen Themen sagen - so viel wie nötig, so wenig wie möglich.

Am Ende meiner Ausführung kann ich der Verwaltung mitteilen, dass die SPD-Fraktion der Haushaltssatzung 2024 und dem Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe die Zustimmung erteilen wird.

Der Verwaltung möchten auch wir abschließend ein Wort des Dankes aussprechen. Herrn Bürgermeister Schmid aber insbesondere dem Gespann unserer Kämmerei mit dem Führungsteam um Frau Dombek und Herrn Gula möchte wir für die Ausarbeitung Danke sagen.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.

Rathaus Iffezheim wegen interner Wahlschulung geschlossen

Am Donnerstag, 25. April 2024, ist das Rathaus Iffezheim ab 14:00 Uhr wegen einer internen Wahlschulung der Mitarbeiter für den Publikumsverkehr geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Problemstoffsammlung in Sinzheim, Hügelsheim und Iffezheim

Am Samstag, 27. April 2024, findet die Problemstoffsammlung in Sinzheim, Hügelsheim und Iffezheim statt. Das Schadstoffmobil steht von 8:00 bis 10:00 Uhr in Sinzheim auf dem Festplatz in der Müllhofener Straße, von 11:00 bis 12:30 Uhr in Hügelsheim auf dem Parkplatz vor dem evangelischen Kindergarten in der Albertastraße 10 und von 13:30 bis 15:00 Uhr in Iffezheim auf dem Gelände des Bauhofs.

Um einen möglichst zügigen Ablauf der Sammlung zu erreichen, bittet der Abfallwirtschaftsbetrieb die Anliefernden, Folgendes zu beachten

- Die Abgabe ist ausschließlich während der angegebenen Sammelzeit möglich.
- Der Transport vom Auto bis zur Abgabestelle sollte mit der nötigen Vorsicht erfolgen, damit keine Flaschen mit Chemikalien oder Eimer mit Farbe beim Anliefern herunterfallen und den Boden verunreinigen.
- Sollten größere Mengen angeliefert werden als eine Person tragen kann, wird empfohlen, eine Sackkarre oder ein vergleichbares Hilfsmittel zum Transport der Gebinde zur Abgabestelle mitzuführen.
- Gefahrstoffe, wie beispielsweise Pflanzenschutzmittel, Löse- mittel, Säuren oder Laugen möglichst immer in den Originalbehältern belassen und anliefern. So ist sichergestellt, dass das Material der Verpackung für die Aufnahme der Substanzen geeignet ist.
- Reste von Problemstoffen sollten nie miteinander vermischt werden. Es besteht die Gefahr, dass die Stoffe miteinander reagieren.

Angenommen werden im Haushaltsbereich angefallene Dispersionsfarben, Lacke und andere umweltschädliche Chemikalien, von Abbeizmitteln über Klebstoffe und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Waschmitteln und WC-Reinigern. Darüber hinaus können bei der Sammlung Altmedikamente, Batterien, CDs und DVDs sowie Speiseöle und -fette sinnvoll entsorgt werden. Kostenpflichtig ist die Abgabe von Motoren-Altöl. Hier kostet der Liter 0,50 Euro.

Kleine Elektro- und Elektronikgeräte (Kantenlänge nicht größer 50 cm) wie PC-Laufwerke, Drucker, Telefone, Bohrmaschinen, Bügeleisen, Kaffeemaschinen sowie Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können ebenfalls beim Schadstoffmobil zur umweltgerechten Entsorgung kostenlos abgegeben werden.

Weitere Auskünfte erteilt der Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefonnummer 07222/381-5555 oder im Internet unter www.awb-landkreis-rastatt.de.



SCHULEN & KINDERGÄRTEN



Maria-Gress-Schule

MGS-Film-Team dokumentiert gemeinsam mit DerPunkt den zweiten Bauabschnitt von Pimp-up-our-Pausenhof in einem ansprechenden Kurz-Video

Am 8. April 2024 trafen sich die Vertreter/innen des MGS-Film-Teams: Serenus Groß, Max Bosler und Benno Fritz mit Geschäftsführer Daniel Merkel und seinem Mitarbeiter Jonathan Fränkle in der Agentur von DerPunkt (<https://www.derpunkt.de/>) in Karlsruhe.

Das Ziel an diesem Arbeitstag war es, den Entstehungs- und Bauprozess des zweiten Bauabschnittes von Pimp up our Pausenhof zu dokumentieren und in einem kurzweiligen Video sichtbar zu machen.

Das Video ist Teil der Bewerbungsunterlagen des Handwerkswettbewerbs „Mach was!“ (<https://www.handwerkswettbewerb.de/de/handwerk/startseite/index.php>).

Schulleiter Carsten Bangert begleitete die Schüler/innen nach Karlsruhe und ist überzeugt von solch „außerschulischen Lernorten“ für seine Schüler/innen. Von Profis in jenen Bereichen zu lernen, in denen die Schüler/innen ohnehin schon Begabungen und Interesse haben, ist von unschätzbarem Wert für die Persönlichkeitsentwicklung der Schüler/innen und deren Berufsorientierung. Gerade deshalb setzt er sich selbst für Projekte wie „Pimp up our Pausenhof“ oder „Ready for Life“ ein. Profis in die Schule holen, ist genauso wichtig, wie die Schule zu verlassen, um in die Betriebe selbst zu gehen.



Nun hoffen wir, dass unser Projekt die Jury überzeugt und wir zu den 50 besten Projektgruppen des Wettbewerbes zählen. Denn dann haben wir die Möglichkeit, in einem Online-Voting bei dem Wettbewerb nach vorne zu kommen und hoffentlich zu gewinnen.

Pimp up our Pausenhof - Zweiter Bauabschnitt abgeschlossen

Im zweiten Bauabschnitt ging es darum, das Zentrum des Pausenhofes durch Sitzgelegenheiten und ein Sonnensegel aufzuwerten.



i

Wichtige Information für alle Leser:innen und Kunden

Tag der Arbeit 1. Mai

Liebe Leserinnen und Leser,

aufgrund des bevorstehenden Feiertags beachten Sie bitte folgende Verschiebung:

Redaktionsschluss KW 18 Dienstag, 30.04.2024, 12.00 Uhr

Gilt für folgende Amtsblätter:

Ebersteinburg, Haueneberstein, Hügelsheim, Iffezheim, Lauf, Niederbühl, Ottersdorf, Ottersweier, Plittersdorf, Rauental, Rebland, Sandweier, Sinzheim, Wintersdorf



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

Schulstraße 12
76477 Elchesheim-Illingen
Tel. 07245 9270-0
www.duerrschnabel.com

Nach einer Planungschallenge und der Dokumentation des Projektes auf großen Steintafeln im Schulgebäude (wir berichteten) ging es an die Ausgestaltung des Außenbereiches: Aufstellen von GEMO-Steinen, Anbringen von Putzgrund, Betonspachtelmasse, Tiefgrund, Reinacrylatfarbe, Installation eines stabilen Stehtisches mit wetterbeständigen Vollkern-Platten, Holzzuschnitt, Vormontage und Anbringen der Sitzflächen aus Holz, sowie der Installation eines Sonnensegels.

Neben den langjährigen Bildungspartnern Kronimus AG, Dreier GmbH, der IKW Iffezheim unterstützte die Firma Maler-Huber aus Iffezheim das Projekt. Ein herzliches Dankeschön geht an alle beteiligten Firmen, die engagierten Schüler/innen, Lehrer/innen, den Förderverein und die Gemeinde. Die harmonische, unkomplizierte und flexible Zusammenarbeit aller Beteiligten ist etwas Besonderes und nicht selbstverständlich.



Weitere Info und Anmeldungen: Lieselotte Van Poucke

Telefon 07222/381-3514 und 07227/991757 (mit AB)

Iffezheim@vhs-landkreis-rastatt.de

Online Anmeldungen unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

AW35729LI - Weinsensorik - Vortrag mit anschließendem Workshop

Leitung: Stefan Nicolai Steinheuer, gelernter Winzer und Oenologe

Sonntag, 28.04.2024, 11:00 - 16:00 Uhr, Rathaus Lichtenau

Das Mindestalter für die Teilnahme ist 18 Jahre (JuSchG)

Sie lernen die Grundlagen der Weindegustation und die Kriterien des Weingusses kennen, setzen sich mit Aussehen und Farbe, Aroma und Geschmack auseinander und befassen sich mit den spezifischen Aspekten von Süße und Säure, Frucht, Tannin und Alkohol. Zudem erwerben Sie Kenntnisse über die typischen Rebsorten-Charakteristiken, Jahrgänge und Herstellungsmethoden.

AW1D129LI - Straßburg erleben

Geführte Fahrradexkursion mit Sebastian Paulus

Samstag, 11.05.2024, 09:30 - 16:00 Uhr

Treffpunkt im Elsaß. Anmeldeschluss: 30.04.2024

Kanutour auf der Moder

Naturerlebnis mit Sebastian Paulus

AW1D134RM - Sonntag, 21.07.24, 10:00 - 16:00 Uhr

AW1D136RM - Sonntag, 28.07.24, 10:00 - 16:00 Uhr

Treffpunkt in Rheinmünster



Termine

Mo., 22.04. - 19:00 Uhr	Gruppe 1
Mo., 29.04. - 19:00 Uhr	Zugprobe
Mo., 06.05. - 19:00 Uhr	Gruppe 2
Fr., 10.05.	Bootsprobe
So., 12.05.	Bootsprobe
Mo., 13.05. - 19:00 Uhr	Gruppe 1
Mo., 27.05. - 19:00 Uhr	Atemschutzprobe (auch alle nicht A-Träger willkommen)
Mo., 03.06. - 19:00 Uhr	Zugprobe

Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Iffezheim

Die nächsten Termine

23.04. Unterrichtsabend um 20 Uhr im Depot - Thema Schock

07.05. Vorstandssitzung um 20 Uhr im Depot

08.05. Seniorenstammtisch ab 15 Uhr im Depot

14.05. Unterrichtsabend im Depot - Thema Reanimation

Auch an den folgenden Unterrichtsabenden, jeweils dienstags um 20 Uhr, wird unsere Ausbilderin Sofia weiter das Thema Reanimation beleuchten und Gruppenübungen starten.

Interessierte sind jederzeit willkommen, reinschnuppern ist für jede und jeden erlaubt!



CHORissimA e. V.

Termine 2024

Nach und nach füllt sich der Kalender 2024 von CHORissimA mit Terminen. Auftritte im Haus Edelberg und bei der Rothaus Brauerei sind in diesem Halbjahr schon geplant. Dazu beschäftigen wir uns schon mit der Lichternacht, für die viele neue Lieder geprobt werden müssen.

Chorprobe

Wir proben jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Pavillon der Grundschule Iffezheim. Interessierte Frauen sind jederzeit willkommen um mit einzusteigen.

Homepage und Instagram

Weitere Informationen auf www.chorissima-iffezheim.de oder folgt uns auf Instagram.



Musikverein Iffezheim e. V.

Generalversammlung am 13.04.2024 im Pavillon der Grundschule

Zusammen mit aktiven und passiven Mitgliedern zog die Vorstandschaft Bilanz über das vergangene Geschäftsjahr 2023. Die Vorsitzende Elisabeth Breitlow konnte neben Bürgermeister Schmid und Vertreter der Gemeinde und örtlichen Vereine auch zahlreichen aktive und passive Mitglieder begrüßen. Musikerobmann Benedikt Schäfer und Schriftführer Michael Witt berichteten von den musikalischen und außermusikalischen Ereignissen des Jahres 2023. In diesem Jahr absolvierte der Verein 20 Auftritte bei örtlichen und befreundeten Vereinen. Dies bedeutete zwar eine ordentliche Belastung, aber das Musizieren gehört ja gerade zum Kern eines Musikvereins. Im Rahmen ihrer Ausführungen wurden auch die Probenkönige gekürt. Der Musikverein absolvierte 43 Proben und 20 Auftritte von denen Julian Schäfer 55-mal anwesend war, gefolgt von Christian Ziegler mit 54 sowie Stefan Etkorn und Tim Bosler mit 52 Anwesenheiten. Auch an die auswärtigen Musiker/innen wurde in Form einer kleinen Anerkennung gedacht. Kassiererin Sonja Nold zeigte im Anschluss, mit Hilfe einiger Diagramme, wie es finanziell um den Musikverein steht. Es ergab sich zwar ein Kassenminus, das aber auf erhebliche Investitionen im Instrumentalbereich zurückzuführen war, der Verein steht allerdings nach wie vor auf einer gesunden finanziellen Basis.

Der Vorstand der Bläserjugend, Tim Bosler berichtete über zahlreiche musikalische Auftritte und auch die gemeinsamen sonstigen Aktivitäten konnten wieder durchgeführt werden.

Christian Ziegler, zweiter Vorsitzende und Leiter der Ausbildungsabteilung, warf einen Blick auf die Auszubildenden des MVI. Er dankte der Gemeinde für die Überlassung der Räumlichkeiten

und die Unterstützung, sowie den Ausbildern/innen für ihr großes Engagement. Dem schloss sich auch die 1. Vorsitzende Elisabeth Breitlow an, sie gab einen kurzen Einblick in die vorinstrumentale Ausbildung, die 70 Kinder umfasst. Ferner wird in drei Gruppen Blockflötenunterricht und in einer Cajon angeboten.

Bürgermeister Schmid bedankte sich im Namen der Gemeinde für das Engagement des Musikvereins und leitete die Entlastung sowie die Neuwahlen. Alle Amtsinhaber machen weiter und so wurde Elisabeth Breitlow für ein weiteres Jahr als Vorsitzende bestätigt. Christian Ziegler bleibt für weitere zwei Jahre 2. Vorsitzender, Schriftführer Michael Witt, Jugendkapellmeister Mathias Ullrich, Notenwartin Sabine Krämer und Beisitzerin für Sonderaufgaben Eva-Maria Bosler. Sie wurden alle einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an. Wibke Ziegler und Roland Moosmann übernehmen für ein weiteres Jahr die Funktion der Kassenprüfer/in. Auch sie wurden einstimmig wiedergewählt.

Im Rahmen der Generalversammlung wurden Siegfried Ziegler, Angelika Etzkorn, Elisabeth Merkel und Günther Schäfer für 40 Jahre passive Mitgliedschaft zu Ehrenmitgliedern ernannt. Dankensurkunden für 30jährige Treue erhielten Wolfram Schiborr, Jürgen Schneider, Rolf Steuer, Karlheinz Heck, Thomas Kronimus und Armin Merkel sowie für 20 Jahre Michael Bosler und Tobias Melcher.



Der Fokus des Vereins richtet sich nunmehr auf das Jubiläumsjahr 2025, in dem der Verein 100 Jahre alt wird, was mit einem zünftigen Fest vom 20. - 22.06.2025 gefeiert wird.

Saisonstart 2024 der Iffezheimer Dorfmusikanten am 28. April um 11:30 Uhr auf dem Spargelhof Schneider

Mit traditioneller Blasmusik und bekannten Ohrwürmern sollte musikalisch für jeden Geschmack etwas dabei sein. Für das leibliche Wohl sorgt Familie Schneider und ihr Team mit Speisen rund um den Spargel.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Iffezheimer Dorfmusikanten und Familie Schneider.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, da bei Regen eine Halle zur Verfügung steht.

Probe

Immer am Dienstag, 20:00 Uhr im Pavillon.
Am 30.04.2024 keine Probe.

Termine

28.04.2024, 11:30 Uhr Dorfmusikanten auf dem Spargelhof Schneider
30.04.2024, 19:00 Uhr Auftritt beim Maibaumstellen
01.05.2024, Maifeiertag am Quellloch

Weitere Infos

findet ihr auch unter www.musikverein-iffezheim.de.



MGV Liederkranz Iffezheim

Noch zwei weitere Bewerber stellen sich vor

Das erste von drei Probedirigaten wurde am vergangenen Freitag mit 40 anwesenden Sängern durchgeführt. Am kommenden Montag und dem darauf folgenden Freitag stellen sich zwei weitere Kandidaten dem Urteil der Sänger.

In der heutigen Probe können wir uns vom Kandidatenstress ein wenig erholen und einfach mal ganz normal singen - wir bereiten uns auf unsere „1.-Mai-Tour“ vor.

Termine

Montag, 22.04.	2. Probedirigat
Freitag, 26.04.	3. Probedirigat
Mittwoch, 01.05.	Maisingen
Freitag, 17.05.	Maiwanderung
Montag, 27.05.	Aufbau Freilufthalle (ab 18 Uhr)
Dienstag, 28.05.	Aufbau Freilufthalle (ab 18 Uhr)
Mittwoch, 29.05.	Bewirtung der GV des Fördervereins Baden-Galopp
Donnerstag, 30.05.	Rennbahnbewirtung
Samstag, 01.06.	Rennbahnbewirtung
Sonntag, 02.06.	Rennbahnbewirtung
Montag, 03.06.	Abbau Freilufthalle (ab 9 Uhr)
Samstag, 03.08.	Spächtelfest
Samstag, 07.09.	Helferfest

Mehr über den Chor und über uns Sänger erfährt man auf unserer Homepage

mgv-liederkranz-1857-iffezheim.de



Fanfarenzug Iffezheim

Probe

Heute findet die Probe ab 20:00 Uhr im Fanfarenkeller statt. Weitere Proben werden in der WhatsApp-Gruppe ggf. rechtzeitig bekanntgegeben.

Termine

Jeden Freitag Probe ab 20:00 Uhr
28.05.2024 Rentnerstammtisch (19:00 Uhr)
22.06.2024 Jubiläum Fanfarenzug Niederschopfheim (Infos folgen)
02.08.2024 Bahnhof-Fest
17.08.2024 Zeltaufbau Rennbahnbewirtung
24.08.2024 -
01.09.2024 Große Woche/Rennbahnbewirtung

07.09.2024 Zeltabbau Rennbahnbewirtung
 08.09.2024 Umzug Zwetschgenfest Bühl
 29.09.2024 Jubiläum Spielmanns- und Fanfarenzug Freinsheim (geplant)

ggf. folgen weitere Termine und Auftritte. Änderungen vorbehalten.

FZI online

Instagram: fziffezheim

Facebook: Fanfarenzug Iffezheim

Man sieht sich beim Fanfarenzug Iffezheim.



Förderverein Turnen und Leichtathletik Iffezheim

Mitgliederversammlung 2024 des Fördervereins „Turnen und Leichtathletik e. V. im Turnverein Iffezheim“ am 11. April 2024

Wie in der Einladung angekündigt, war die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins mit einem besonderen Highlight gespickt und es wurde wahrlich nicht zu viel versprochen.

Schon um 19.00 Uhr begann vor dem offiziellen Teil, die Veranstaltung im Turnschof mit einem „Motivationsworkshop“. Der 2. Vorsitzende Philippe Janod begrüßte die erfahrene Trainerin und Coach Stefanie Bailer und bedankte sich für ihre Bereitschaft, diesen Vortrag mit Workshop durchzuführen. Stefanie referierte gut 90 Minuten lang und zeigte, wie man zu mehr Körperbewusstsein, Spaß an der Bewegung, Gesundheit und mehr Selbstvertrauen kommen kann. Ihr Motto: „Das Leben beginnt außerhalb der Komfortzone“.



Das Ernährungscoaching war ebenfalls ein relevantes Thema. Die Tatsache, dass ein von ihr betreuter Klient erfolgreich 35 kg dauerhaft abgenommen hat, war beeindruckend. Es zeigt, wie bedeutsam eine ausgewogene Ernährung und ein gesunder Lebensstil sind. Besonders anregend und unterhaltsam wurde es dann, wenn sie von ihrem Konzept, das auch von inspirierenden philosophischen Zitaten (Dalai Lama etc.) bereichert wurde, abwich und auf Fragen einging. Hier verlieh sie in der Interaktion mit dem Publikum der Veranstaltung eine lebendige Note. In freier Rede mit viel Humor und körperlicher Gestik untermalt, gab sie immer die richtigen Antworten.

Ein anhaltender Beifall zeigte, dass die Ausführungen bei Allen im Saal Anklang fanden und die Erwartungen nicht enttäuscht wurden. Der offizielle Teil begann um ca. 21.00 Uhr.

Der 1. Vorsitzende Michael Schneider führte durch die Versammlung und begrüßte die ca. 20 anwesenden Mitglieder.

Michael berichtete von den Geschehnissen im vergangenen Vereinsjahr. Die Hälfte der Vorstandschaft stand zur Wahl an und wurde von den Anwesenden einstimmig wiedergewählt. Kassenbericht, Kassenprüfung und Entlastungen erfolgten erwartungsgemäß ohne Auffälligkeiten.

Die beliebte Maiwanderung, die pandemiebedingt in den letzten Jahren ausfallen musste, soll wieder stattfinden.

Michael Schneider verwies jedoch auf das dichte Veranstaltungsprogramm im Mai 2024, was es in dieser Form selten gegeben hat. So schloss er nicht aus, dass aus terminlichen Zwängen stattdessen eine Herbstwanderung im Spätjahr stattfinden könnte. Die letztendliche Entscheidung ist noch nicht gefallen und wird beizeiten angekündigt.

Am 4./5. Mai 2024 finden in Iffezheim die Deutschen Seniorenmeisterschaften im Gerätturnen statt. Der TVI ist Ausrichter dieser überregionalen Veranstaltung.

Am 04.05.2024 findet außerdem eine Abendveranstaltung mit Musik für alle Beteiligten auf der Rennbahn statt.

Das gesamte Event erstreckt sich über zwei Wettkampftage, an denen Teilnehmer/innen aus ganz Deutschland ihre athletischen Fähigkeiten präsentieren. Die Altersgruppen reichen von 30 bis über 80 Jahre. Die Meisterschaften sind nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein Treffpunkt für die gesamte Turnerfamilie.

Hier werden noch dringend Helfer bei der Bewirtung, aber auch bei Kuchen- und Salatspenden gesucht.

Wer sich noch nicht angemeldet hat, kann über den untenstehenden QR-Code zu der Anmelde-Liste/Schichtplan gelangen und sich eintragen.



Anglerkameradschaft Iffezheim e. V.

Saisonbeginn am Sonntag

Am Sonntag wird die neue Angelsaison mit dem traditionellen Angeln am Kriegersee eröffnet. Wir hoffen, dass trotz wechseltem Aprilwetter die Friedfische in Beißlaune sind. Unsere Zielfische werden wieder Rotaugen und Brassen, für ein hoffentlich leckeres Backfischessen, sein.



Termin: Sonntag, 21. April 2024, von 8.00 - 11.00 Uhr

Treffpunkt: 7.00 Uhr an der Schranke zum Ostufer.

Teilnehmerkarten gibt es von 7.00 - 7.30 Uhr. Es darf wieder mit 2 Ruten auf Friedfische geangelt werden. Wir wünschen allen Teilnehmern ein dickes Petri Heil und einen schönen Tag bei der AKI.

Wie gewohnt wird zur Mittagszeit ein leckeres Mittagessen am Quellloch angeboten. Auch hier würden wir uns über die Teilnahme von Neumitgliedern freuen.

Weltcupseason 2024 für die Iffezheimer Castingsportler

Mit einem großen Starterfeld aus 92 Sportlern und 11 Nationen ging es für die Iffezheimer Castingsportler in den Wettkampf. Bei diesem ersten Weltcup, der zum zweiten Mal in Vicenza/ Italien stattgefunden hatte, wurde auch das Flycasting geworfen. Diese Form des Castingsports, ist im amerikanischen und im skandinavischen Raum mehr verbreitet und ist vor allem auf das Werfen mit der Fliegenrute spezialisiert. Auch wir Iffezheimer Caster schnuperten in einer der vier Disziplinen hinein.

In den für uns gewohnten Fünfkampf konnte einer der jüngsten Teilnehmer, Tim Kolb, seine ersten Weltcuperfahrungen machen. Mit einem guten Ergebnis von 195 Punkten sicherte er sich seine erste von zwei Qualifikationen für die Deutsche Jugendmeisterschaft diesen Jahres.

Für Elvis Hommen war es ebenfalls ein Weltcupdebüt. In seinem ersten Fünfkampf erreichte er einen beachtlichen 8. Platz in der Disziplin Fliege Ziel.

Bei starken Gegnerinnen aus Tschechien schrammte Lena Groß knapp am Podest vorbei, sicherte sich aber ihre ersten Punkte in der Weltcupgesamtwertung.

Für Mia Franzke, die aus einer Verletzung kommt, war es der erste Härtestest dieses Jahr. Sie beendete den Wettkampf mit einem guten 6. Platz.

Bei den Herren war es ein besonders starkes Gegnerfeld. Daher war es für unsere Sportler Yannick Jund, Andreas Kirchner und Niklas Möst schwer sich zu behaupten. Sie mussten sich mit Plätzen im unter Drittel begnügen.

Sarah Möst, unsere Fitnesstrainerin, zeigte die größte Überraschung in der Disziplin Fliege Ziel. Dort hatte sie nur 6 Fehltreffer und damit 70 von möglichen 100 Punkten.

Unsere Sportfischer Florian Kolb und Alexander Kallai, die schon vor 20 Jahren in der Jugend der Anglerkameradschaft Iffezheim waren, konnten ebenfalls ihre Erfahrungen sammeln. Mit schwankenden Leistungen im Dreikampf, haben sie auf jeden Fall etwas an dem sie noch arbeiten können.



Von morgendlicher Kälte über italienische Mittagshitze bis zum Werfen unterm Flutlicht war es für die Sportler, Trainer und Betreuer am Ende ein kräftezehrender Wettkampf.

Doch auch kulturell konnten wir uns mit einer Bootsfahrt auf dem Gardasee rund um Sirmione vergnügen.

Ein großes Dankeschön geht an unsere Trainer, Betreuer und Schiedsrichter, die uns versorgt und mitgeholfen haben

Als Nächstes steht der zweite Weltcup der Weltcupserie in Österreich am 11. Mai 2024 an. Dort werden wir wieder mit einem Team aus Iffezheim anreisen und unser Bestes versuchen.

AKI-Termine

Samstag, 20. April, Pflege- und Arbeitseinsatz am Vereinsheim Quellloch von 9 - 12 Uhr.

Da am Samstag wechselndes Wetter angesagt ist, gibt es auch in trockenen Bereichen im Haus anstehende Arbeiten.

Jungangler- und Castingsportler

Sonntag, 21. April, Anangeln, 1. Jugendkönigsangeln

Dienstag, 23. April Castingsporttraining ab 17 Uhr auf dem Sportplatz.

Mittwoch, 24. April Schiedsrichterausbildung per Videoschaltung 18.30 Uhr.

Montag, 29. April Jugabend am Quellloch von 17.00 - 19.30 Uhr.
Bitte bringt eure Friedfischruten mit.



Heimatverein Iffezheim

Es wurde viel und lang gebabbelt am 11.04.

Nachdem bei der vorherigen Babelstunde der Begriff „Hääb“ gefallen war, brachte ein Teilnehmer ein solches Gerät, das zur Holzbearbeitung dient, zur Babelstunde mit. Dazu hatte der Teilnehmer auch noch einen „Kumpf“ dabei. Und so entwickelten sich viele Gespräche über die Landwirtschaft im Allgemeinen und z. B. das Dengeln von Sensen und das Stricklegen bei der Ernte im Besonderen. Es ist doch erstaunlich, welches Wissen über vergangene Arbeitsmethoden bei solchen Gesprächen hervorkommt. Die nächste Babelstunde wird am 16. Mai 2024 in der Iffothek sein.



Fußballverein Iffezheim

Termine und Ergebnisse Senioren

Nächste Spiele

Sonntag, 21.04.

13:00 Uhr - FV Iffezheim II vs. SV Bietigheim II

15:00 Uhr - FV Iffezheim vs. SV Bietigheim

Ergebnisse

SV Sinzheim III vs. FV Iffezheim II

Bei hohen Temperaturen hatten wir vor allem in der ersten Halbzeit einige gute Chancen. Nach 22 Minuten konnten wir durch einen Elfmeter in Führung gehen. Danach kam Sinzheim besser ins Spiel und konnte durch einen Freistoß ausgleichen. Fast im Gegenzug konnten wir aber wieder in Führung gehen. Unsere Abwehr stand ab diesem Zeitpunkt jederzeit stabil und wehrte einige gute Angriffe und Standards der Sinzheimer ab. Diese rannten vor allem in der Schlussphase noch einmal an. Durch eine starke kämpferische Leistung und eine top Leistung unseres Torwarts Ingmar Wolf ließen wir kein Tor mehr zu. So feierten wir den 5. Sieg in Folge - super Jungs!

Torschützen: Gress, S., Kamelski. M.

SV Sinzheim II vs. FV Iffezheim

Unsere erste Mannschaft war diese Woche gut im Spiel, bis wir in der 26. Min. durch eine kleine Unachtsamkeit in der Abwehr plötzlich in Rückstand gerieten. Wir steckten das aber gut weg und konnten durch einen schönen Spielzug noch vor der Halbzeit ausgleichen.

In der zweiten Halbzeit hatten wir dann die Oberhand und konnten etwas glücklich durch einen Aufsetzer eines Weitschusses erstmals in Führung gehen. Danach drückten wir weiter auf den nächsten Treffer und erzielten diesen ca. 10 Minuten später erneut

nach starken Einzelleistungen und einem guten Spielzug. Im Anschluss ließen wir, ähnlich wie die zweite Mannschaft, nichts mehr anbrennen und konnten das Spiel verdient gewinnen. Weiter so Jungs!

Torschützen: Scharer, L., Fleckenstein M., Zoller R.

Ergebnisse und Termine Jugendabteilung

Wir sind gut, bei uns macht's Spaß!

Die kommenden Spiele

Freitag, 19.04.

A-Junioren Bezirksliga

SG Iffezheim - SG Bischweier

Spielbeginn 19.00 Uhr in Iffezheim

Samstag, 20.04.

D-Junioren 1. Kreisliga A

SV 08 Kuppenheim II - FV Iffezheim

Spielbeginn 12.00 Uhr

E II-Junioren Bezirksturnier in Varnhalt

FV Iffezheim - SV 08 Kuppenheim III

Spielbeginn 13.00 Uhr

FC Neuweier III - FV Iffezheim

Spielbeginn 13.23 Uhr

SG Weitnung II - FV Iffezheim

Spielbeginn 13.46 Uhr

C-II-Junioren Kreisklasse

JFV Rheinmünster/Ulm II - SG Haueneberstein

Spielbeginn 13.45 Uhr

E I-Junioren Kleinfeldklasse

FV Iffezheim - SG Obersasbach

Spielbeginn 14.00 Uhr

C I-Junioren 1. Kreisliga A

SG Haueneberstein - SG Ottenhöfen

Spielbeginn 15.15 Uhr in Iffezheim

B-I Junioren Bezirksliga

SG Sandweier - SV 08 Kuppenheim II

Spielbeginn 16.45 Uhr in Iffezheim

Sonntag, 21.04.

B II-Junioren Kreisklasse

SG Bühlertal II - SG Sandweier II flex

Spielbeginn 11.00 Uhr

Ergebnisse vom Wochenende

A-Junioren Bezirksliga

Rastatter SC/DJK - SG Iffezheim

8:2

B II-Junioren Kreisklasse

SG Sandweier II flex - SV Au am Rhein III 9-er Nichtantritt Gast

C II-Junioren Kreisklasse

SG Haueneberstein - 1. SV Mörsch II 9er

0:2

D-Junioren Bezirksfreundschaftsspiel

FV Iffezheim - SG Hörden

0:5



Tennisclub Iffezheim

Perfekter Start in die Freiluftsaison und überraschende Ehrung von Hubert Schäfer für 40. Jahre 1. Vorsitzender

Zahlreiche fleißige Hände haben die Tennisanlage in den vergangenen Wochen für die diesjährige Freiluftsaison vorbereitet, sodass die Saison wie geplant am Samstag bei herrlichem Frühlingwetter eröffnet werden konnte.

Den Auftakt in die Saison machte ab 11:30 Uhr unsere Jugend. Rund 65 Kinder aller Altersklassen von den Minis zwischen 2 - 6 Jahren bis zu unserer U18 kamen zum Training auf die Tennisanlage. Hier merkte man schon die Freude, dass es jetzt wieder im Freien losgeht. Dank unseren Sponsoren konnten wir den Kindern neue Trikots übergeben, damit sie für die kommende Runde gewappnet sind. Es wurde fleißig trainiert und die Kinder hatten

viel Spaß. Während des Trainings konnten die Eltern das herrliche Wetter bei Kaffee und Kuchen auf der Tennisterrasse genießen und ihren Kids beim Tennisspielen zuschauen. Außerdem gab es Bratwürste vom Grill, mit denen sich die Kinder nach dem Training ebenfalls stärken konnten. Vielen Dank an alle Trainer und Helfer für diesen tollen Auftakt in die Freiluftsaison.



Unsere Kinder und Jugendlichen mit Trainern und Sponsoren

Ab 14 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende Hubert Schäfer zahlreiche Mitglieder und Freunde des Tennisclub Iffezheim auf der Anlage zum traditionellen Eröffnungsturnier. Doch die 41. Saisonöffnung durch Hubert als 1. Vorsitzender des TCI verlief in diesem Jahr nicht wie gewohnt. Nach seinen Begrüßungsworten erklang für ihn völlig unerwartet „Wir sagen Dankeschön“ und die Schriftführerin Julia Kaufmann nahm ihm das Mikrofon aus der Hand. Hubert war sichtlich verwirrt und staunte nicht schlecht, als die anwesenden Mitglieder das Ganze mit Beifall begleiteten. Die Vorstandschaft wollte Hubert zum Start der diesjährigen Tennissaison für 40 Jahre 1. Vorsitzender des Tennisclub Iffezheim danken. Julia betonte dabei, dass aus Sicht der Vorstandschaft ein Dankeschön nicht erst dann erfolgen sollte, wenn eine Ära zu Ende geht, sondern dann, wenn es richtig gut läuft. Nach der Sanierung der Tennisanlage und einem sehr erfolgreichen 50. Jährigen Vereinsjubiläum war der richtige Zeitpunkt gekommen. Huberts 40 jähriges Engagement, das stets mit sehr viel Herzblut für den Verein sowie einer Menge Zeit und Energie verbundenen war, in eine Rede zufassen, wäre nur sehr schwer möglich gewesen. Stattdessen wurden im Vorfeld kleine Videos mit Huberts Wegbegleitern in dieser Zeit gedreht, die Felix Himmel zu einem Film zusammenschneidete, der mit Dankesworten zahlreicher Mitglieder endete. Doch nur bei Dankesworten wollte es die Vorstandschaft nicht belassen. Vielmehr wollte man dieses außerordentliche ehrenamtliche Engagement durch ein Symbol unterstreichen, das für alle sichtbar ist. Der 2. Vorsitzende Julian Deschner erklärte, dass wahrscheinlich kein anderer den Gang zwischen den Plätzen so oft wie Hubert auf und ab gelaufen ist. Sei es als Spieler, Platzwart, Trainer oder Fan der Jugend- sowie Erwachsenenmannschaften. Aus diesem Grund heißt der Gang zwischen den Plätzen von jetzt an „Hubert Schäfer Weg“.

Raphael Schäfer und Marcel Bosler enthüllten das Schild, das dies für alle erkennbar macht. Dabei betonte Julian, dass diese Ehrung keine Aufforderung an Hubert sein soll, sein Amt abzugeben und wünschte ihm mit einem dreifachen „Schlag auf“ weiterhin viel Freude als Vorstand, Spieler, Trainer, Fan und den vielen anderen Aufgaben beim TCI. Zum Abschluss der Ehrung stießen alle Anwesenden mit einem Glas Sekt auf Hubert und seine Leistung an. Noch immer sichtlich berührt, bedankte sich Hubert bei seinen Vorstandskollegen für diese gelungene Überraschung und Anerkennung und dankte allen, die ihn in den vielen Jahren unterstützten und den TCI so gemeinsam zu dem gemacht haben, was er heute ist: Ein Verein für Jung und Alt, für ambitionierte und Hobbyspieler, der in der Dorfgemeinschaft nicht mehr wegzudenken ist.

Im Anschluss übernahmen die Sportwarte Raphael Schäfer und Marcel Bosler den sportlichen Teil der Eröffnung. Beim schon traditionellen Mixed-Gaudi-Turnier spielten 24 motivierte Tennisspielerinnen und Tennisspieler auf 6 Plätzen in wechselnden Paarungen. Nach 4 Runden konnten sich alle bei Kaffee und Kuchen

stärken. Danach wurden 2 weitere Runden gespielt. Am Ende blieb nur Michael Weick ohne Spielverlust und wurde damit Sieger des Turniers. Zum Abschluss des erfolgreichen Eröffnungstages wurde noch einmal der Grill angeworfen und man ließ den Abend bei kalten Getränken und Bratwurst auf der Tennisterrasse ausklingen.



Hubert Schäfer - 40 Jahre 1. Vorsitzender des TCI

Mitglied werden

Wer Interesse hat, Mitglied im Tennisclub Iffezheim zu werden, kann sich auch im Internet unter www.tennisclub-iffezheim.de informieren und anmelden.



Turnverein Iffezheim

Die Deutschen Seniorenmeisterschaften im Gerätturnen Sportliches Highlight in Iffezheim

Am 4./5. Mai ist der TV Iffezheim Ausrichter der Deutschen Seniorenmeisterschaften im Gerätturnen. Wir sind stolz Gastgeber dieser bedeutenden Veranstaltung des Deutschen Turner Bundes zu sein.

Die Meisterschaften sind nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein Treffpunkt für die gesamte Turnerfamilie. Hier versammeln sich Sport- und Turnbegeisterte, um ihre Athletinnen und Athleten anzufeuern und Erinnerungen mit alten Bekannten zu teilen.

In 11 Altersklassen zwischen 30 und über 80 Jahren werden Turner:innen aus ganz Deutschland ihr Können zeigen.

Für weitere Infos: Auf der TVI-Homepage sind unter dem Menüpunkt „DSenM 24“ alle Details und Einzelheiten zusammengefasst.

Eintritt: 5,00 Euro. Hiervon geht ein Euro an die Kinderturnstiftung des DTB.

Wir freuen uns auf zwei spannende Wettkampftage und zahlreiche Zuschauer!



Mitgliederversammlung 2024

Die Vorstandschaft des Turnvereins lädt hiermit alle Mitglieder und Freunde des Vereins zur ordentlichen Mitgliederversammlung am morgigen Samstag, 20. April 2024, um 20.00 Uhr in den Turnschopf ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des Vorstandes
 - 3.1 Bericht des Vorsitzenden
 - 3.2 Bericht des Schriftführers
 - 3.3 Bericht des Abteilungsleiters Senioren- und Gesundheitssport
 - 3.4 Bericht des Abteilungsleiters Breitensport
 - 3.5 Bericht des Abteilungsleiters Leichtathletik
 - 3.6 Bericht des Abteilungsleiters Turnen
 - 3.7 Bericht der Jugendabteilung
 - 3.8 Bericht des Kassenwarts
 - 3.9 Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Verschiedenes und Termine
9. Wünsche und Anträge
10. Ausklang mit Turnerlied

Die Vorstandschaft freut sich über einen regen Besuch.



TTC Iffezheim

Homepage: www.ttc-iffezheim.de

„Guck doch mal vorbei!“

Training

Jugendtraining

Montag und Donnerstag

17.30 - 19.30 Uhr

Erwachsenentraining

Montag und Donnerstag

19.30 - 22.00 Uhr

Termine

- | | |
|--------|-------------------------------------|
| 22.04. | 17.30 Uhr Jugendversammlung |
| | 19.30 Uhr Mixed-VM |
| 25.04. | 19.30 Uhr Generalversammlung |
| 13.05. | 19.00 Uhr Spielerversammlung Damen |
| | 20.00 Uhr Spielerversammlung Herren |

Einladung zur Generalversammlung am Donnerstag, 25.04.2024, um 19:30 Uhr

Liebe TTC-Mitglieder,

unsere diesjährige Generalversammlung findet am Donnerstag, 25.04.2024, um 19:30 Uhr im Fanfarenkeller der Sporthalle statt, zu der wir euch hiermit recht herzlich einladen.

Wünsche und Anträge sollten bis einschließlich 18.04.2024 per E-Mail an kontakt@ttc-iffezheim.de oder schriftlich bei unserem Vorstand Verwaltung, Jochen Schneider, eingereicht werden.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht Vorstand Öffentlichkeit
2. Bericht Vorstand Verwaltung
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht des Jugendwarts

5. Bericht Vorstand Finanzen
Entlastung des Vorstands Finanzen durch die Kassenprüfer
Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Wahlen
Jugendwart
Schülerwart
7. Berichte der Mannschaftsführer
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge der Mitglieder

Wir freuen uns über eine Vielzahl an Teilnehmer.

„Als ich den lang ersehnten Matchball zum 3:0 für mein Team versenkt hatte, entlud sich in mir ein Pulverfass und ich schrie voller überschwänglicher Freude die Tribüne lautstark an. Die Tribüne entlud sich 2 Sekunden später in meine Richtung mit in einer Lautstärke und Energie, wie ich Sie noch nie in meinem Leben zuvor erlebt hatte. Wenn ich an diesen Moment zurückdenke, bekomme ich Gänsehaut am ganzen Körper“. (Zitat von Christoph Merkel, stolzer Spieler und emotional Leader der H1)

Die Damen I als auch die Herren I gewinnen sensationell den BAWÜ-Pokal

„Wo kann's schöner sein als in Iffzheim?“ Zumindest galt diese Liedzeile den Spielerinnen und Spielern letzten Sonntag des örtlichen Tischtennisvereins. Unsere erste Damen- als auch Herrenmannschaft haben einen historischen, sensationellen und wunderschönen Doppelerfolg erreicht. Beide Teams gewannen den Baden-Württembergischen Pokaltitel in der B-Konkurrenz, weshalb unser wundervoller Sporttempel zu einem „Hexenkessel“ mutierte. Aber jetzt mal in aller Ruhe der Reihe nach.



Historischer Pokaltriumph für die Damen 1 und Herren 1

Ladies first! Beginnen möchte ich mit unseren großartigen Damen, welche schon seit Jahrzehnten die Geschichte dieses Vereins erfolgreich prägten. Unsere erste Damenmannschaft spielten mit Sandra Fettig, Martina Schief, Nora Pallek und Sandra Keller-Müller. In der Gruppenphase wurden die Teams aus Kottspiel und Liptingen überzeugend geschlagen, weshalb im Finale die Mannschaft aus Herrlingen auf unsere Mädels wartete. Die Damen aus Herrlingen überstanden ihre Gruppe ebenfalls makellos, weshalb mit einem hochklassigen Match zu rechnen war, was es auch wurde. Nora Pallek hatte in ihrem ersten Spiel noch das Nachsehen gegen Alexandra Schillinger, der Spitzenspielerin von der Mannschaft aus der Ulmer Gegend. Doch Sandra Fettig und Martina Schief konnten in ihren Einzeln als auch im Doppel überzeugen und das Team aus dem Galoppdorf mit 3:1 in Front bringen. Nur noch einen Punkt war die Mannschaft vom Titel entfernt. Aber alle, welchen diesen Sport ausüben, wissen dass die letzte Hürde manchmal die schwerste sein kann. Herrlingen gab sich keines Weges geschlagen und kam mit zwei weiteren Einzelerfolgen auf 3:3 heran. Natürlich musste die Entscheidung über Sieg oder Niederlage, über Sekt oder Selters im aller letzten Spiel erfolgen. Martina Schief hatte den Druck auf ihren Schultern, welchen Sie mit Bravour bewältigte und ihre Gegnerin mit 3:1 auf die Verliere Straße schickte und den hochver-

dienten Sieg bzw. Titel „nach Hause“ brachte. Was dieser Sieg für die Mädels bedeutet, siehe weiter im Bericht unten.

Die Damen hatten ihre Mission schon längst erfolgreich hinter sich gebracht, da kämpften die „Herren der Schöpfung“ noch immer um ihren Traum und um ihre perfekte Saison.

Als Spieler der H1 ist es für mich nicht einfach die letzten Tage strukturiert zu Papier zu bringen. Ich fasse mal die letzte Saison mit ein paar einfachen Worten zusammen, mit welchen wohl jeder Mannschaftsportler „mit gehen kann“: Zusammenhalt, Einsatz, Demut, unbändiger Wille, Raffinesse und Cojones! Dies waren die Attribute, welche diese Mannschaft auszeichnete und diesen, für mich noch nicht fassbaren Erfolg, möglich machten. Wir haben das Ding gezogen, wir haben das Ding gerockt, wir haben Meisterschaft als auch den BW-Pokal nach „IFFZE“ geholt. Am frühen Sonntagmorgen sah es zu Beginn nicht nach einem erfolgreichen Tag aus. Der erste Gegner in der Gruppe, das Team aus Schorndorf, nutzte die Nervosität der Renndörfler aus und entschied somit das Spiel mit 4:3 für sich. Nach nur zwei Stunden, war unser Ziel, den BW-Pokal zu holen so weit weg, wie die Strecke von Iffze nach Hamburg. Die Stimmung des Teams war am Boden, der Glaube an den Titel war nicht mehr existent. Auch die aufmunterten Worte von Bürgermeister Schmid bzw. von Vereinsprecher Bosler liefen bei uns „ins Leere“. Doch ihr Glaube an das Team sollte an dem Tag noch Früchte tragen. Im zweiten Spiel der Gruppe besiegte das Team aus Heilbronn die Iffzer Besieger aus Schorndorf mit 4:1. Dieses Ergebnis bedeutete für die Mannen aus Iffze noch eine kleine „Resthoffnung“. Besiegt man im Anschluss das Team aus Heilbronn mit mindestens 4:2, dann wäre das Finale in greifbarer Nähe. Mit unseren unglaublichen Fans im Rücken und diesem „Hexenkessel“ unseres Sporttempels (siehe Zitat Merkel) hat man das Wunder geschafft und Heilbronn mit 4:0 „nach Hause geschickt“. Die erste Herrenmannschaft stand somit im Finale um den Baden-Württembergischen Pokal. Unglaublich, unfassbar, sensationell, einfach nur geil.



H1 machen das Double perfekt und qualifizieren sich damit für die Deutschen Pokalmeisterschaften.

Im Finale wartete die Mannschaft aus Forchheim vom Kaiserstuhl. Richtig tolle Jungs, unglaublich sympathisch und tolle Sportler. Die Mannschaft ist den Iffzern nicht unbekannt...man spielte schon ein gewisses Finale um den Regio-Pokal drei Wochen zuvor gegeneinander. Damals gewannen die Renndörfler zu hoch mit 4:0. Es waren vor drei Wochen schon knappe Matches, aber am Sonntag waren sie nur für neutrale Zuschauer zum Genießen. Auch die „Nichtsportler“, hatten an diesem Tage, nass geschwitzte Oberteile, da alle Spiele, und ich meine alle Spiele, unfassbar knapp und spannend waren. Ich möchte heute nicht mehr ins Detail gehen, da wir sonst als Verein einen eigenen Gemeindeanzeiger bräuchten. Der erste Herrenmannschaft gewann das Finale mit 4:2 und ist somit amtierender BW-Pokalmeister, baam.

Zusammengefasst: Unsere erste Damen- als auch unsere erste Herrenmannschaften konnten sensationell die B-Wettbewerbe der BAWÜ-Pokalmeisterschaften für sich entscheiden. Dieser Erfolg ist einmalig in unserer 54-jährigen Vereinsgeschichte, worauf wir

unheimlich stolz sind. Durch die Titelgewinne in der B-Konkurrenz haben beide Teams die Ehre, unseren Verein bei den deutschen Pokalmeisterschaften vom 09.05.-12.05.2024 in Schwarzenbek (Nähe Hamburg) zu vertreten. Wir bedanken uns bei allen Helfern/innen, welche uns geholfen haben diese großartige Veranstaltung zu „wuppen“, allen Fans, allen Sponsoren und allen Spielern/innen. Wir sind auf die nächste Geschichte der beiden Mannschaften gespannt, welche Mitte Mai im GA veröffentlicht wird.



Kleintierzuchtverein Iffezheim

Besuchen Sie uns

unter www.kleintierzuchtverein-iffezheim.de

Einladung der FWG

Einladung der FWG zum 25-jährigen Bestehen am 5. Mai 2024 in der Bouleanlage Iffezheim. Wir treffen uns um 10:00 Uhr zum Frühschoppen.

Hock 2024

Aufbau am Samstag, 4. Mai 2024, ab 9 Uhr

Montag, 6. Mai 2024, ab 17 Uhr

Dienstag, 7. Mai 2024, ab 17 Uhr

jeweils in der Zuchtanlage

Abbau, 10. Mai 2024, ab 9 Uhr

Termin Kreisversammlung

Am 23. April 2024, 19:00 Uhr findet die Kreisversammlung Kaninchen in Gaggenau statt.

Bitte kurze Rückmeldung an unseren Zuchtwart Jürgen Ullrich, es werden Fahrgemeinschaften gebildet.



Obst- und Gartenbauverein Iffezheim

Blütenfest in der Freilufthalle

Der Obst- und Gartenbauverein Iffezheim 1960 e. V. veranstaltet am 1. Mai 2024, ab 11.00 Uhr, in der Freilufthalle an der Rennbahn, sein Blütenfest. Ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken mit Steaks, Brat- und Currywürsten, Pommes frites, Flammkuchen und natürlich Kaffee mit selbst gebackenem Kuchen erwartet Sie. Neben einem Eisstand wird auch ein Hobbykunstschmied seine Werke zum Verkauf anbieten.

Für Nachmittag zwischen 13.00 Uhr und 15.00 Uhr hat sich der ADFC (Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club) angesagt, um eine Fahrradcodierung durchzuführen. Mit einer Fahrrad-Codierung sinkt der Verkaufswert eines gestohlenen Fahrrads enorm. Sie wirkt deshalb abschreckend und hilft, dass die Zahl der Fahrraddiebstähle sinkt. Bitte bringen Sie hierzu Ihre Rechnung des Fahrrades und den Personalausweis mit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kuchen für das Blütenfest

Auch die allzeit beliebte Kuchentheke sollte wieder reichhaltig bestückt werden. Bitte bei Rüdiger Nold, Tel. 3159 bis zum 24.04.2024 anmelden. Vielen Dank für eure Mithilfe.



Katholischer Frauenkreis

Herzliche Einladung

Am Mittwoch, 24.04. treffen wir uns um 15.00 Uhr im Kindergarten. Pfarrer Padinjarakadan wird unser Gast sein und uns von seinem Heimatland und Kirche in Indien berichten. Freuen wir uns auf ein unterhaltsames Gespräch mit ihm.



PARTEIEN



FWG Freie Wähler Gemeinschaft

Bouleplatz-Instandsetzung

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder den Bouleplatz in der Bahnhofsanlage für den Spielbetrieb herrichten. Hierzu treffen wir uns morgen, 20.04.2024, um 9:30 Uhr direkt am Bouleplatz. Bitte bringt Handschuhe, Eimer und ggf. einen Rechen mit.

Außerdem beginnen die ersten Arbeiten für unser Jubiläum. Daher wäre es gut, wenn wir viele helfende Hände hätten. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Einladung zum Frühschoppen am 05.05.2024

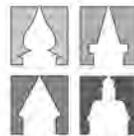
Die Freie Wählergemeinschaft Iffezheim feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum als Verein.

Anlässlich unseres Jubiläums möchten wir daher die Bevölkerung ganz herzlich zu einem Frühschoppen am Sonntag, 5. Mai 2024 um 10:00 Uhr in der Bahnhofsanlage einladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns, dass wir im Rahmen dieses Frühschoppens auch eine Sachspende an die Gemeinde Iffezheim übergeben können. Feiern Sie mit uns. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



KIRCHENNACHRICHTEN



KATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE
IFFEZHEIM-RIED

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Iffezheim-Ried

Pfarrei St. Birgitta

Lindenstraße 2

76473 Iffezheim

Telefon: 07229-870

Fax: 07229-30 81 53

Pfarrer Vincent Padinjarakadan

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr

E-Mail: kontakt@kath-iffezheim-ried.de

www.kath-iffezheim-ried.de

SCAN ME



Gottesdienste

Samstag, 20.04.

18:00 Plittersdorf

Eucharistiefeier als Gedenkgottesdienst des Gesangvereines Liederkrantz für die Verstorbenen des Gesangvereines, mitgestaltet durch den Gesangverein Liederkrantz und dem Taktvoll-Chor. Mit Seelenamt für Isolde Meyer. (Mit anschließender Fahrradsegnung)

18:00 Wintersdorf

Eucharistiefeier (Mit anschließender Fahrradsegnung)

Sonntag, 21.04

10:30! Ottersdorf

Eucharistiefeier mitgest. vom Familiengottesdienstteam „Findet Jesus“. (Mit anschließender Fahrradsegnung) Klingelbeutel-sammlung für die 72 Stunden Aktion der Ministranten Ottersdorf

10:30 Iffezheim

Eucharistiefeier mitgestaltet von Band und Chor Cordials aus Bad Rappenau. (Mit anschließender Fahrradsegnung) Klingelbeutel-sammlung für Chor/Band Cordials

12:00 Ottersdorf

Feier der Taufe von Lisa Marianne Schmidt und Hans Kamil Szlacheta

18:00 Iffezheim

Rosenkranz

Montag, 22.04.**18:00 Iffezheim**

Friedensgebet

Dienstag, 23.04.**18:00 Plittersdorf**

Eucharistiefeier

Mittwoch, 24.04.**9:00 Ottersdorf**

Eucharistiefeier

18:00 Iffezheim

Rosenkranz

Donnerstag, 25.04.**7:45 Plittersdorf**

Schülergottesdienst

16:00 Iffezheim

Haus Edelberg: Gottesdienst im Haus Edelberg

18:00 Wintersdorf

Eucharistiefeier

Freitag, 26.04.**18:00 Iffezheim**

Eucharistiefeier

Samstag, 27.04.**13:30 Plittersdorf**

Trauung von Jessica Müller und Daniel Schulz

18:00 Ottersdorf

Eucharistiefeier mit Gedenken der Verstorbenen des Musikvereines Ottersdorf, mitgestaltet durch den Musikverein

18:00 Iffezheim

Eucharistiefeier

Sonntag, 28.04.**10:00 ! Wintersdorf**

Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kindergarten.

(Anschließend Waffelverkauf)

10:30 Plittersdorf

Eucharistiefeier für Zita und Karl Frittel und alle Angehörige; für Gustav und Johanna Lorenz und Angehörige; im Gedenken an Ursula Urban und alle Angehörige

12:00 Wintersdorf

Feier der Taufe von Linus Bossert

15:30 Iffezheim

Krabbeltagesdienst

18:00 Iffezheim

Rosenkranz

72-Stunden-Aktion:**72 Teilnehmende setzen seit gestern Projekte in Iffezheim um**

Seit gestern, 17:07 Uhr, läuft die bundesweite 72-Stunden-Aktion. In Iffezheim sind 72 Kinder, Jugendliche und Erwachsene bereits dabei, ihr Projekt umzusetzen: Die Bearbeitung und Gestaltung von Blühwiesen im und um den Ort.

Noch bis Sonntagnachmittag dauert die bundesweite Aktion. („72 Stunden - uns schickt der Himmel“). Sicher werden Sie die Sternsinger, Minis und Kolpingjugendliche bei den Arbeiten im Ortsgebiet antreffen.

Der politischen Gemeinde, der Kolpingsfamilie, der Kirchengemeinde Iffezheim-Ried sowie vielen örtlichen Firmen und privaten Spendern bereits jetzt vielen Dank für die Unterstützung.

Wenn Sie das Projekt für die „72-Stunden-Aktion“ in Iffezheim finanziell unterstützen möchten, ist hierfür nach dem Gottesdienst am Sonntag, 21.04.2024 am Kirchengang die Gelegenheit hierzu.

Fast live dabei sind Sie mit unseren Social-Media-Kanälen der Sternsinger Iffezheim (Instagram, Facebook, Threads, WhatsApp-Kanal) oder unserer Projekt-Seite auf www.72stunden.de.

„The Cordials“ am Sonntag, 21. April in unserer Pfarrkirche St. Birgitta

Freuen Sie sich auf den Gottesdienst am Sonntag, 21. April, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Birgitta in Iffezheim. Die musikalische Gottesdienstbegleitung (mit Band und Chor) übernimmt „The

Cordials“ aus Bad Rappenau. Die Kollekte aus diesem Gottesdienst geht an die Band/Chor Cordials. Abgeleitet von dem englischen Begriff „cordial“ bedeutet der Name „The Cordials“ soviel wie „die Herzlichen“. Getreu dem Motto: Man singt nur mit dem Herzen gut. Weitere Infos unter: Cordials.kath-badrappenau.de.

Fahrradsegnung vor der Kirche St. Birgitta Iffezheim am Sonntag, 21. April

Es ist Frühling und viele wollen draußen unterwegs sein. Ein gutes Fortbewegungsmittel ist das Fahrrad, das der Umwelt und damit der Natur gut tut und den Menschen Freude schenkt. Wir wollen mit Gottes Segen unterwegs sein. Herzlichen Einladung an alle, die am Sonntag, 21. April, um 10.30 Uhr mit Ihren Fahrrädern zur Kirche zu kommen. Die Räder werden dann nach dem Gottesdienst gesegnet. Mit dem Fahrrad im Straßenverkehr kann es manchmal gefährlich werden. Um dieser Gefahr zu trotzen und um auf die Freude beim Radfahren hinzuweisen, bekommen Sie nach der Segnung einen Aufkleber.
Pfr. Padinjarakadan

Familien-Gottesdienst Thema: „Jesus der gute Hirte“ am Sonntag, 21.04.2024 in St. Ägidius

Der „Findet-Jesus-Familiengottesdienst“ findet am Sonntag, 21.04.2024, um 10.30 Uhr! in unserer Pfarrkirche St. Ägidius in Ottersdorf statt. Er steht unter dem Thema: „Jesus der gute Hirte“. Alle Kinder dürfen sich 5 Minuten vor Gottesdienstbeginn am Hauptportal der Kirche treffen. Im Anschluss daran findet eine Fahrradsegnung auf dem Vorplatz unserer Pfarrkirche statt. Herzliche Einladung hierzu.

Nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates am Donnerstag, 25.04.

Am Donnerstag, 25.04.2024, findet um 19.00 Uhr im Kolpinghaus in Iffezheim eine öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung statt.

Vorschau:**Einladung zum Krabbeltagesdienst am Sonntag, 28. April 2024, um 15:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Birgitta Iffezheim**

Der Gottesdienst richtet sich an Familien mit Kindern von 0 - 6 Jahren. Ältere Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen.

Unser Thema: Der gute Hirte

Wer möchte, darf ein Kuscheltier-Schaf mitbringen.

Anschließend laden wir alle zu Kaffee und Kuchen ins Kolpinghaus ein. Wer will, kann gerne Kekse, Obst o. Ä. mitbringen. Für die Kinder gibt es die Möglichkeit zum Spielen oder Basteln.

Wir freuen uns auf euch!

Eva-Maria, Katja und Andrea

Nächste Termine: 23. Juni 2024,

6. Oktober, 15. Dezember 2024

**Hausbesuche mit oder ohne Krankenkommunion**

Gerne wird ein regelmäßiger z. B. 1 x im Monat Haus- und Krankenkommunionbesuch für die gesamte Kirchengemeinde Iffezheim-Ried angeboten. Wir bieten auf Wunsch wöchentlich auch am Herz-Jesu-Freitag den Hausbesuch an- Sie ersehen es in der Gottesdienstordnung an der entsprechenden Notiz. Der nächste Herz-Jesu-Freitag ist z. B. der 3. Mai 2024.

Menschen, die krankheits-/altersbedingt nicht mehr oder nur schwer die Wohnung verlassen können, haben die Möglichkeit, durch die Hauskommunion mit der Gemeinde verbunden zu bleiben.

Wenn Sie das Angebot der Haus- und Krankenkommunion wahrnehmen möchten, melden Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarrbüro Iffezheim, Tel.-Nr. 07229/870

zu den Öffnungszeiten Mittwoch und Freitag von 9.00 - 11.00 Uhr

oder im Pfarrbüro Plittersdorf, Tel.-Nr. 07222/26238

zu den Öffnungszeiten Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr und Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr.

Pfr. Vincent Padinjarakadan

Gratulation und Danke an unseren Organisten Marian Schulwitz

Wir gratulieren und danken Herrn Marian Schulwitz für sein 30-jähriges Dienstjubiläum an der Orgel der Kirchengemeinde. Er begann damals seinen Dienst an einer Erstkommunionfeier. Wir sind froh und dankbar für sein Können an der Orgel und sein gutes und lautes Singen in den Kirchen. Das Geschenk ist eine tolle Erinnerung und Ausdruck unserer Dankbarkeit.



Wir wünschen ihm weiterhin viel Freude an der Kirchenmusik.
Pfr. Padinjarakadan



Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde

Tel. 07229/181684; www.ekipaul.de
E-Mail: pfarramt@ekipaul.de, Pfr. Michael Winkler

Sonntag, 21. April: Erlebniss Gottesdienst für Eltern und Kinder mit dem Raben Kraxus in Iffezheim

10.45 Eltern-Kind-Gottesdienst mit dem Raben Kraxus in der evang. Kirche in Iffezheim, Tullastr.9 (Pfr. Winkler). Getauft wird in diesem Gottesdienst Luca Müller.

Dienstag, 23. April

19.30 Sitzung des Kirchengemeinderats im evang. Gemeindezentrum in Hügelsheim

Mittwoch, 24. April: Konfi-Kurs in Iffezheim!

16.00 - 17.30 Konfi-Kurs in der evang. Kirche in Iffezheim!
Mitfahrgelegenheit mit dem Gemeindebus wie besprochen.

Hinweis auf die Konfirmationsgottesdienste am 28. April und 5. Mai

An den beiden Sonntagen 28. April und 5. Mai 2024 finden jeweils 10.00 Uhr die Konfirmationsgottesdienste.

Am 28. April werden konfirmiert:

Aus Hügelsheim: Sophie Guhl, Melina Knedler, Julian Reimchen, Vicco Renner, Nina Schreiber und Jessica Uselmann.

Aus Ottersdorf: Emilia Macht.

Am 5. Mai werden konfirmiert:

Aus Iffezheim: Fabian Manjet, Paul Merkel und Cecilia Neubauer.
Aus Wintersdorf: Claudius Zink und Leander Zink.

Aus Hügelsheim: André Maul.

Gemeindefahrt auf der Rhone vom 23. - 30.10.2024

Infos zur Gemeindefahrt 2024 auf der Rhone auf unserer Homepage www.ekipaul.de.

Die Gemeindefahrt ist nicht auf die Mitglieder der Kirchengemeinde beschränkt. Jeder kann sich anmelden.

Aluminium-Sammelstellen

Die Paul-Gerhardt-Gemeinde unterstützt die Aktion des Klimabündnisses Rastatt - Erlös für Baumpflanzaktionen - mit Sammelbehältern in Hügelsheim (hinter dem alten Rathaus, Rheinstr.) und Ottersdorf (beim evang. Gemeindezentrum, Weststr. 7). Wichtig ist, dass das Aluminium sortenrein gesammelt wird. Hinweise zum richtigen Sammeln von Aluminium sind an den Tonnen angebracht.

Wochenspruch

Wenn also ein Mensch zu Christus gehört, ist er schon „neue Schöpfung“. Was er früher war, ist vorbei; etwas ganz Neues hat begonnen. 2. Korinther 5,17



INTERESSANTES ... DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Einladung zum Literaturtreff in der Iffothek

Der nächste Literaturtreff in der Iffothek in Iffezheim findet am Mittwoch, 24.04.2024, von 17:45 Uhr bis 19:15 Uhr statt.

Wer gern mit Texten umgeht, und ausgehend von der Literatur evtl. zu einem Gedankenaustausch kommen möchte, ist herzlich eingeladen.

Thema: Zufall, Schicksal, Fügung?

Texte können auf Wunsch mitgebracht werden, aber auch aktives Zuhören und Mitdiskutieren sind willkommen.

Moderation Marlis Camboni

Nähere Auskunft/Anmeldung unter Tel. 07222/23801.

Gläserne Produktion bei Schneider Spargel in Iffezheim

Im Rahmen der „Gläsernen Produktion“ öffnet Schneider Spargel in Iffezheim (Spitzenweg 2) am Sonntag, 28. April 2024, die Tore.

An diesem Tag können Besucher von 11 bis 17 Uhr den Weg des Spargels von der Aufbereitung bis auf den Teller verfolgen und diesen anschließend genießen. Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen und über die Mittagszeit werden verschiedene Spargelgerichte angeboten. Auf die Kleinen wartet ein Kinderprogramm mit Kinderschminken.

Illegale Bauschutthalde kostet Gebührenzahler rund 5.000 Euro

Immer wieder wälzen dreiste Umweltsünder durch wildes Müllabladen die Abfallgebühren auf die Allgemeinheit ab. Dieses Verhalten haben Unbekannte im Landkreis Rastatt nun auf die Spitze getrieben. Tausende Kilo Bauschutt und Bodenaushub sind jüngst auf Niederbühler Gemarkung unbemerkt in einer Autobahnunterführung entsorgt worden. Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises wurden am 21. Februar auf die Hinterlassenschaften aufmerksam.

Mit einem stolzen Gewicht von etwa neunzig Tonnen handele es sich hierbei nicht um ein bloßes Häufchen Elend, sondern um eine schwerwiegende Ordnungswidrigkeit, die eine Geldbuße nach sich ziehe, heißt es in einer Mitteilung des Landratsamts.

„So etwas ist uns bisher noch nicht untergekommen“, sagt Gülsün Akcakoca. Die zuständige Sachbearbeiterin des Abfallwirtschaftsbetriebs habe im Laufe der Jahre einige dreiste Fälle erlebt - von achtlos abgeladenen Matratzen bis hin zu asbesthaltigen Renovierungsabfällen. „Aber dass jemand so große Mengen Abfall fein säuberlich getrennt nach Bodenart aufhäuft, spricht für eine gewisse Professionalität. Das ist kein mal eben achtlos weggeworfener Unrat“, befürchtet sie.



Rund neunzig Tonnen Bauschutt und Bodenaushub haben Unbekannte in einer Autobahnunterführung auf Niederbühler Gemarkung illegal entsorgt.



Laut entsprechendem Bußgeldkatalog können in Baden-Württemberg für die unerlaubte Ablagerung von Bauschutt, Bau- und Abbruchabfällen sowie Bodenaushub 1.000 bis 10.000 Euro fällig werden. In einigen Fällen wird unerlaubte Abfallentsorgung auch als Straftat gewertet und kann zu einer mehrjährigen Freiheitsstrafe führen. Wird kein Verursacher ermittelt, bleiben die Gebührenzahler auf den Beseitigungskosten sitzen.

Die Ermittlungen des Ordnungsamtes der Stadt Rastatt förderten bislang keine konkreten Hinweise auf den mutmaßlichen Verursacher zutage. Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt bittet die Bevölkerung daher um Mithilfe. Zeugen, die zu diesen Ablagerungen Beobachtungen im Raum Niederbühl gemacht haben und sachdienliche Hinweise liefern können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 07222/381-5555 oder per E-Mail an awb@landkreis-rastatt.de zu melden.

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Iffezheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Christian Schmid

Anzeigenannahme:

Frau Klaudia Heitz,
gemeindeanzeiger@iffezheim.de
Zimmer OG 1

Verantwortlich für den redak. Teil und den Anzeigenteil:

Volker Dürrschnabel Dipl.-Ing. (FH)
Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH
Schulstr. 12, 76477 Elchesheim-Illingen
Tel. 07245/92700, Fax: 07245/927050
Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2024;
Bezugspreis halbjährlich: 18,98 Euro.
Auflage: 1.290 Exemplare.
Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd



ANZEIGEN

Kleinanzeigen

M wünscht Single-Frau

für Kennenlernen/Daten/Nähe im Raum Rastatt/Karlsruhe. Ich: Anfang 30/163/78, NR, Beruf, gepflegt, gerne Tagesausflüge aber auch Couch-Potato. Sie: Beruf, gepflegt, NR, 30+/ähnliche Größe/curvy. Freue mich :-). Zuschriften bitte mit Chiffre Nr. 536263 an Dürrschnabel Druck & Medien GmbH, Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen oder E-Mail an: chiffre@duerschnabel.com

Suchen Haus/Grundstück zum Kauf

Polizeibeamtin & Produktmanager bei SAP möchten zurück in die Heimat und suchen Haus mit Garten od. Grundstück in Iffezheim. Bitte unter 0162/3 79 75 62 oder haus-gesucht-iffezheim@web.de melden.

Eigentumswohnung zum Kauf
Suche in Iffezheim kleine 2- bis 3-Zi.-Eigentumswohnung zum Kauf. Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr. 536055 an Dürrschnabel Druck & Medien GmbH, Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen oder chiffre@duerschnabel.com

Jetzt **online** bestellen!

Geschenkkideen zum Muttertag
www.Edelmetall-Handel.de

Beilagenhinweise

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage der Stadt Rastatt „Rastatt erleben“.

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage des Schuhhauses Seckinger, Hügelsheim.

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage von Betten Rabolt Ludwig Rabolt GmbH in Baden-Baden.

Stellenanzeigen

Suche Aushilfe (m/w/d)

im Bereich Rezeption und Patientenbetreuung
auf 520,- Euro-Basis
und

Physiotherapeut (m/w/d)

in Teilzeit, Vollzeit oder als Aushilfe.

Bitte melden Sie sich unter
Tel. 0 72 29 / 18 18 44 oder 0170 - 411 70 42.



Gillis-Fiedler

Praxis für Physiotherapie

Krankengymnastik + Massagepraxis **GILLIS-FIEDLER**
Kleine Straße 6 · 76549 Hügelsheim



*Trennung ist unser Los - Wiedersehen unsere Hoffnung
(Dietrich Bonhoeffer)*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise durch einfühlsame Worte, Briefe, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir

- Herrn Pfarrer Padinjarakadan für die sehr persönliche und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- Herrn Dr. Kratzer und seinem Praxis-Team für die langjährige sehr gute ärztliche Betreuung
- dem Palliativ-Team für die liebevolle Pflege
- der Gärtnerei Dürrschnabel für den wunderbaren Blumenschmuck
- dem Bestattungsunternehmen Fichtner für die überaus nette und kompetente Unterstützung

Im Namen der Familie und allen Angehörigen und Freunde
Renate Bach, geb. Huber und Hans Fäßler

Iffezheim, im April 2024

*Lena
Huber*

† 24. 3. 2024



*Trauern
ist liebevolles
Erinnern.*

unbekannt

Wenn ihr mich sucht,
sucht in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch
weiter.

Rainer Maria Rilke



Am 9. Juni 2024 sind Kommunalwahlen!

Es gibt keine zweite
Chance für den
ersten Eindruck.

Überlassen Sie
nichts dem Zufall!

Wir sind Ihr Partner in Sachen Wahlwerbung.

Wir beraten, konzipieren, gestalten und drucken – alles aus einer Hand.
Profitieren Sie von fast 60 Jahren Erfahrung und werben Sie effizient und
zielgruppengerecht für Ihren Wahlerfolg 2024.

Wir sind persönlich für Sie da:

Telefon: 07245 9270-891

E-Mail: info@duerrschnabel.com



DÜRRSCHNABEL

Druck & Medien GmbH

RUND UM HAUS UND WOHNUNG



Der clevere Weg zur glatten Wand



Zeitlos, elegant, unaufgeregt: Glatte Wände wünschen sich viele. Mit Glattvliesen lassen sich diese auch unkompliziert realisieren.
Foto: HLC/Erfurt Tapeten

Als unkomplizierte Alternative zu Putz liefern Glattvlies-tapeten die Basis für ebene Wandflächen

(HLC) Glatte Wände, das wünschen sich viele von uns. Die Umsetzung homogener Wandflächen stellt uns aber nicht selten vor Herausforderungen. Denn wer die Wände verputzen möchte, muss je nach Beschaffenheit des Untergrunds einiges an Vorarbeiten leisten: Löcher und Risse verspachteln, Unebenheiten glattziehen oder eine Grundierungsschicht anbringen. Das muss doch einfacher gehen? Ja, geht es! Ein Variovlies ist eine hervorragende Alternative zu Putz. Die hochwertigen Tapeten können gleich in vielerlei Hinsicht dabei helfen, glatte Wände zu realisieren. Denn je nach Ausführung lassen sich die Variovliese entweder direkt überstreichen oder sie eben als Sanierungsvlies zunächst den Untergrund und werden im Anschluss verputzt oder übertapeziert. Vielseitig einsetzbar ist z. B. ein Zellulose-Glattvlies. Unkompliziert in Wandklebetechnik angebracht, ermöglicht es wunderbar glatte Flächen, die sich leicht und sparsam überstreichen lassen. Wer sehr fleckige Untergründe hat, wählt ein spezielles Vlies. Das nachhaltige Glattvlies aus Recyclingpapier und Textilfasern punktet mit sehr hoher Deckkraft und benötigt i. d. R. nur einen Anstrich für ein einheitliches und überzeugendes Farbergebnis. Ist eine starke Untergrundabdeckung und -ebnung nötig, kommt das hochstabile Flat Premium ins Spiel: Es kann nicht nur verputzt, sondern bspw. bei einem späteren Auszug auch einfach zusammen mit dem Putz wieder abgezogen werden – mühsames Abschleifen entfällt. Nicht zuletzt erfreut ein weiteres Variovlies alle, die Wert auf besonders ökologische Produkte legen, da es zu 100% aus recycelten Fasern besteht und obendrein klimaneutral ist. Für alle Variovliese gilt: Sie sind dimensionsstabil, leicht entfernbar sowie in der Lage, Haarrisse an Wänden zu überbrücken und somit dauerhaft glatte Oberflächen zu gewähren. Emissionsarm und frei von PVC, Weichmachern oder Glasfasern unterstützen sie zudem ein wohngesundes Raumklima.

76473 Iffezheim
Rosenstraße 8
07229 18003
07222 409696

www.ziermann-holzbau.de

Ihr **Meisterbetrieb** für
Zimmerarbeiten und Dachdeckerarbeiten

Ziermann Holzbau KG

- Energetische Dachsanierung
- Holzhausbau
- Restaurierung und Sanierung

MALER MEIER AUS NEUWEIER



Mauerbergstr. 16 + 18 · 76534 B.-Baden-Neuweier
Tel. 07223/53 72 · Fax 07223/53 88

Wir führen für Sie aus:

- Vollwärmeschutz • Fassaden-Anstriche und Gestaltung • Raumgestaltungen • Dekor und Stuck • Tapezieren von Stiltapeten • PVC- und Teppichbodenbeläge • Laminat und Parkett • Teppichbodenreinigungen • Dachkanal-Reinigungen • und sonstige Dinge, die anfallen.

**ECHT
SICHER**
schlüsseldienst . elektronik . video . automation



- . Einbruchschutz
- . Alarmanlagen
- . Schließanlagen
- . Schlösser
- . Schlüsseldienst
- . Tresore
- . Videoüberwachung
- . u.v.m.

ECHT SICHER - ☎ 07225 / 981638 - 0
Bahnhofstr. 1 - 76571 Gaggenau - www.echtsicher.de

Baumpflege

PFAFF | INH. MICHAEL KANIA

- Hecken und Gehölzschnitt
- Beseitigung von Baumstümpfen
- Baumpflege und Baumfällungen
- Problembaumfällung durch Seilklettertechnik
- Rasen- und Beetpflege
- Häckselarbeiten

Wir suchen
ab sofort neue
Mitarbeiter.
SKT A / B von
Vorteil.

Tel.: 07229 6229782 | Mobil: 0176 878 555 20
info@baumpflege-kania.de | www.baumpflege-kania.de

Metzgerei • Partyservice • Festbelieferungen

Lindenstr. 9 • 76473 Iffezheim • Tel. 07229/30 78 83

Unser Angebot vom 19.04. - 25.04.2024

- **Rinderrouladen** von der Färsé
auch fix und fertig gefüllt 100 g **1,79 €**
- **Dicker Bug** von der Färsé
mageres, saftiges Bratenstück 100 g **1,69 €**
- **Sportsalami** „Freude am Leichten“ 100 g **1,99 €**
- **Klosterschinken**
saftig und leicht geräuchert 100 g **2,39 €**
- **Milram Müritzer Schnittkäse**
55 % Fett i. Tr. 100 g **1,59 €**

Unsere Wurst ist laktose- und glutenfrei.

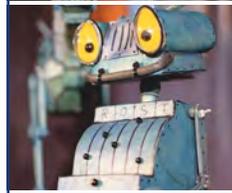
**Donnerstags feiner Fleischkäse, heiß aus dem Ofen,
gekochte Schälrippe und Eisbein aus dem Kessel.**

Gerne nehmen wir auch Ihre Bestellung online entgegen.
www.zoller-iffezheim.de



**EUROPEAN DANCE AWARD
VERLEIHUNG DES GOLDEN COLIBRI**

SA / 11. MAI 2024 / 19 UHR
KURHAUS / BÉNAZETSAAL



**ITTER ROST
DAS MUSICAL FÜR KINDER**

SO / 09. JUNI 2024 / 16.30 UHR
KURHAUS / RUNDER SAAL



JOACHIM GAUCK

ZU GAST BEI BERNADETTE SCHOOG
TALKREIHE „SCHOOG IM DIALOG“

MI / 26. JUNI 2024 / 20 UHR
KURHAUS / RUNDER SAAL



**THE GOOD-GOOD BATTLE
BREAKING OPEN**

SA / 06. JULI 2024 / 18 UHR
KURHAUS / BÉNAZETSAAL



DORIS DÖRRIE

ZU GAST BEI BERNADETTE SCHOOG
TALKREIHE „SCHOOG IM DIALOG“

MI / 25. SEPT 2024 / 20 UHR
KURHAUS / RUNDER SAAL

Fotos: European Dance Award: David Goffin; Ritter Rost: Theater Con Cuore;
Joachim Gauck: privat; The Good-Good Battle: Koko exg_Dancer_Artform;
Doris Dörrie: Pressefoto

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.

i WEITERE INFOS UNTER:
WWW.BADENBADENEVENTS.DE

**BADEN
BADEN
EVENTS**



Wichtige Information für alle Leser:innen und Kunden

Tag der Arbeit 1. Mai

Liebe Leserinnen und Leser,

aufgrund des bevorstehenden Feiertags beachten
Sie bitte folgende Verschiebung:

Redaktionsschluss KW 18 Dienstag, 30.04.2024, 12.00 Uhr

Gilt für folgende Amtsblätter:

Ebersteinburg, Haueneberstein, Hügelsheim, Iffezheim, Lauf, Niederbühl, Ottersdorf,
Ottersweier, Plittersdorf, Rauental, Rebland, Sandweier, Sinzheim, Wintersdorf



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

Schulstraße 12
76477 Elchesheim-Illingen
Tel. 07245 9270-0
www.duerrschnabel.com

ALLES RUND UM IHR HEIM

Ihr Ansprechpartner
für alle Holzbau- und
Dachdeckerarbeiten.
Telefon 07229 / 1037

**Alles rund um
Ihr Heim**

KLUMPP
HOLZBAU + DACHDECKEREI

**Wir machen auch: Trockenbau, Dachausbau, Dachfenster,
Garagendächer, Flachdachabdichtung, Begrünung**



BESTATTUNGEN GmbH

Bühl • Hauptstr. 78

☎ 07223 - 990 860

Hügelsheim • Am Hecklehamm 22

☎ 07229 - 47 12

www.mechler-bestattungen.de

**EIN PFLEGEFREIES
GRAB MUSS NICHT
ANONYM SEIN.**

Es gibt viele Alternativen.



MAZDA Eröffnungsfest

Feiern Sie mit uns den Auftakt einer neuen Ära und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt von Mazda.

Am Samstag, den 20. April von 9 bis 16 Uhr bei Emil Frey Ungeheuer Automobile Rastatt.



Erleben Sie nicht nur die neuesten Modelle bei einer **Probefahrt**, sondern auch die passenden attraktiven Leasing- und Finanzierungsangebote. Zusätzlich zu den exklusiven Vorteilen unserer Emil Frey Gebrauchtwagenwochen können Sie sich zudem auf Angebote aus dem Bereich Service und Zubehör freuen.

Die kleinen Abenteurer erwartet: Hüpfburgen-Spaß, Kinderschminken und vieles mehr.

Selbstverständlich kommt auch das **leibliche Wohl** nicht zu kurz – genießen Sie Speisen und erfrischende Getränke in entspannter Atmosphäre.

Wir heißen Sie herzlich willkommen in unserem neuen Standort.

Ihr Team von Emil Frey Mazda Rastatt

ERFAHREN SIE DIE VERÄNDERUNG



MAZDA 2 HYBRID 2024

Der Mazda2 Hybrid vereint die Kraft eines Benzinmotors mit der Leistung eines batteriebetriebenen Elektromotors. Zusammen bilden sie den Antrieb für ein geschmeidiges, effizientes und nachhaltiges Fahrerlebnis und maximalen Fahrspaß.

Mtl. leasen
ab € **149¹⁾**

6 JAHRE | MAZDA GARANTIE

Energieverbrauch kombiniert: 3,8 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 87 g/km. CO₂-Klasse: B. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO₂-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda2 Hybrid Prime-Line 1.5 I VVT-i CVT (85 kW / 116 PS Benziner), bei € 149 monatlicher Leasingrate, € 5.408,96 Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie. Beispielfoto eines Mazda2 Hybrid, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

Ungeheuer Automobile GmbH

Raentaler Str. 46/1
76437 Rastatt
Tel. 07222/9084-0

www.mazda-ungeheuer.de



Ungeheuer Automobile